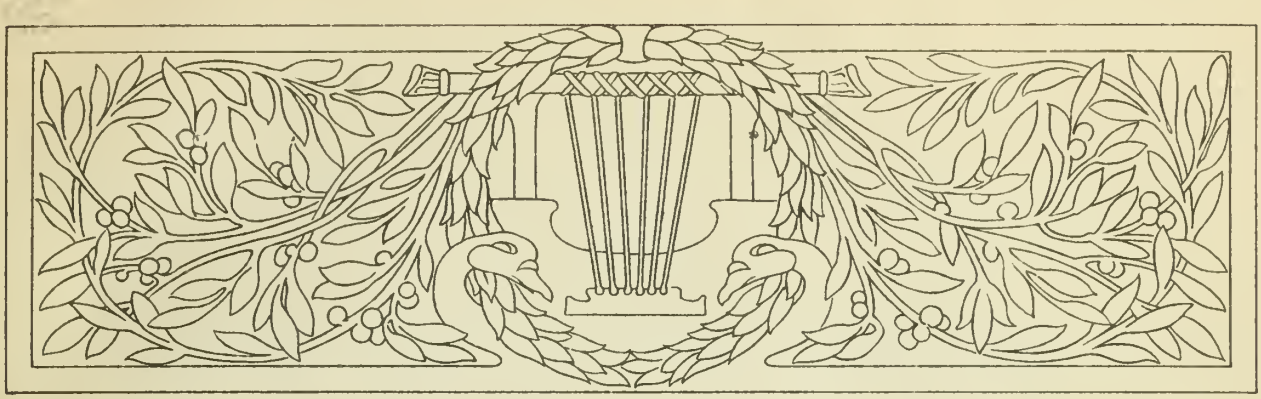


W. A. MOZART

Der Schauspieldirektor

Komödie mit Musik in 1 Akt

Klavierauszug mit Text

von

AUG. HORN

172631

Eigentum der Verleger für alle Länder

BREITKOPF & HÄRTEL

BERLIN :: BRÜSSEL LEIPZIG LONDON :: NEW YORK

Eingetragen in das Vereinsarchiv

E. B. 204

HAROLD B. LEE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH

Der Schauspieldirektor.

Komödie mit Musik in einem Akt.

Personen.

Frank, Schauspieldirektor.
Eiler, Ein Bankier.
Buff, **Herz**, } Schauspieler.
Mad. Pfeil, Schauspielerin.
Mad. Krone, **Mad. Vogelsang**, } Schauspielerinnen.
Herr Vogelsang, Ein Sänger
Mad. Herz, **Mlle. Silberklang**, } Sängerinnen.

Inhalt.

		Seite
	Ouverture.	**1**
№ **1.**	**Ariette.** (Madame Herz) Da schlägt die Abschiedsstunde.	**7**
„ **2.**	**Rondo.** (Mademoiselle Silberklang) Bester Jüngling! mit Entzücken.	**12**
„ **3.**	**Terzett.** (Mademoiselle Silberklang, Madame Herz, Herr Vogelsang.) Ich bin die erste Sängerin.	**16**
„ **4.**	**Schlußgesang.** (Dieselben; später Buff.) Jeder Künstler strebt nach Ehre.	**31**

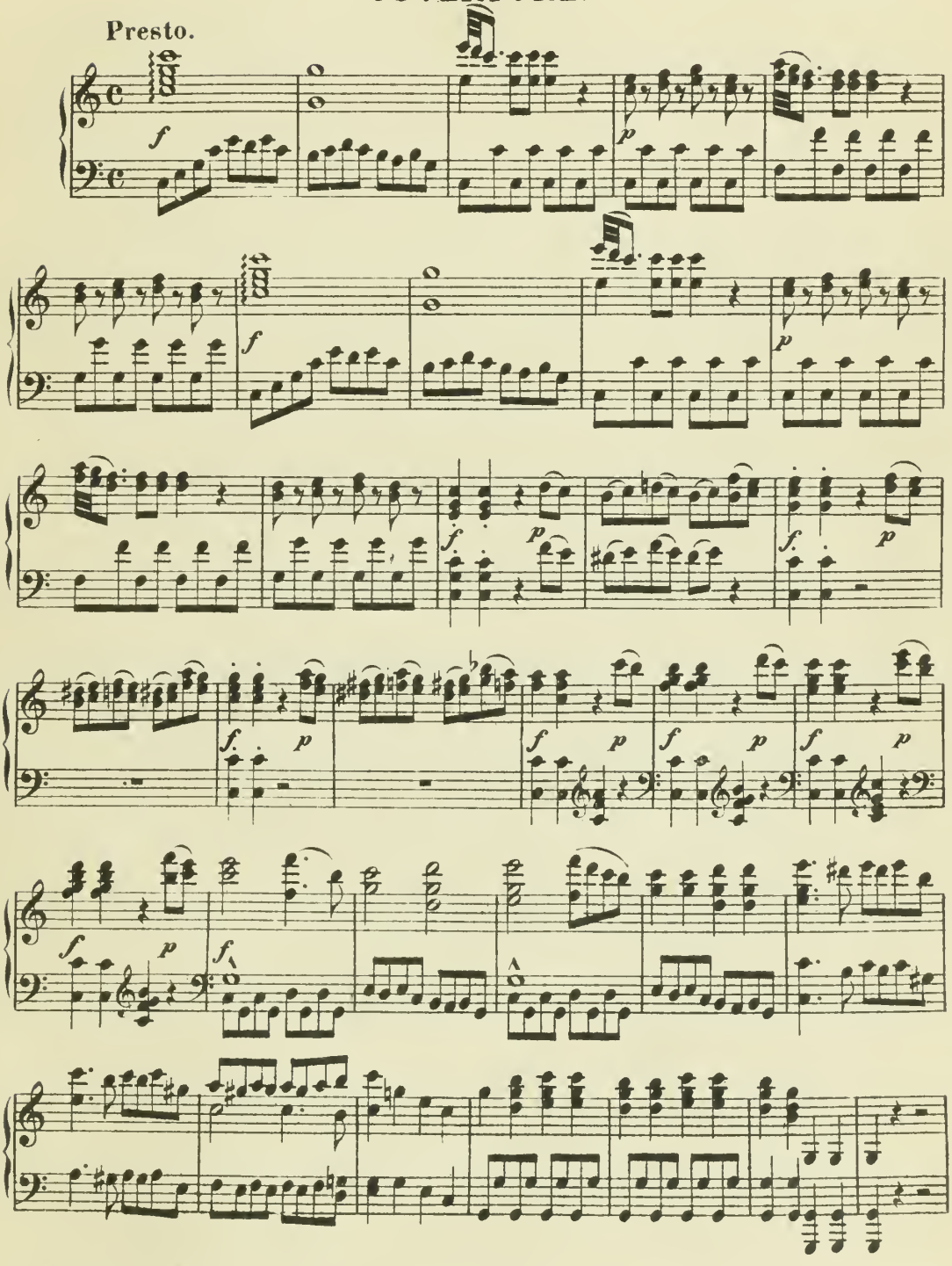
E. B. 204.

DER SCHAUSPIELDIRECTOR.

Komödie mit Musik
von
W. A. MOZART.

Klavierauszug
von Aug. Horn.

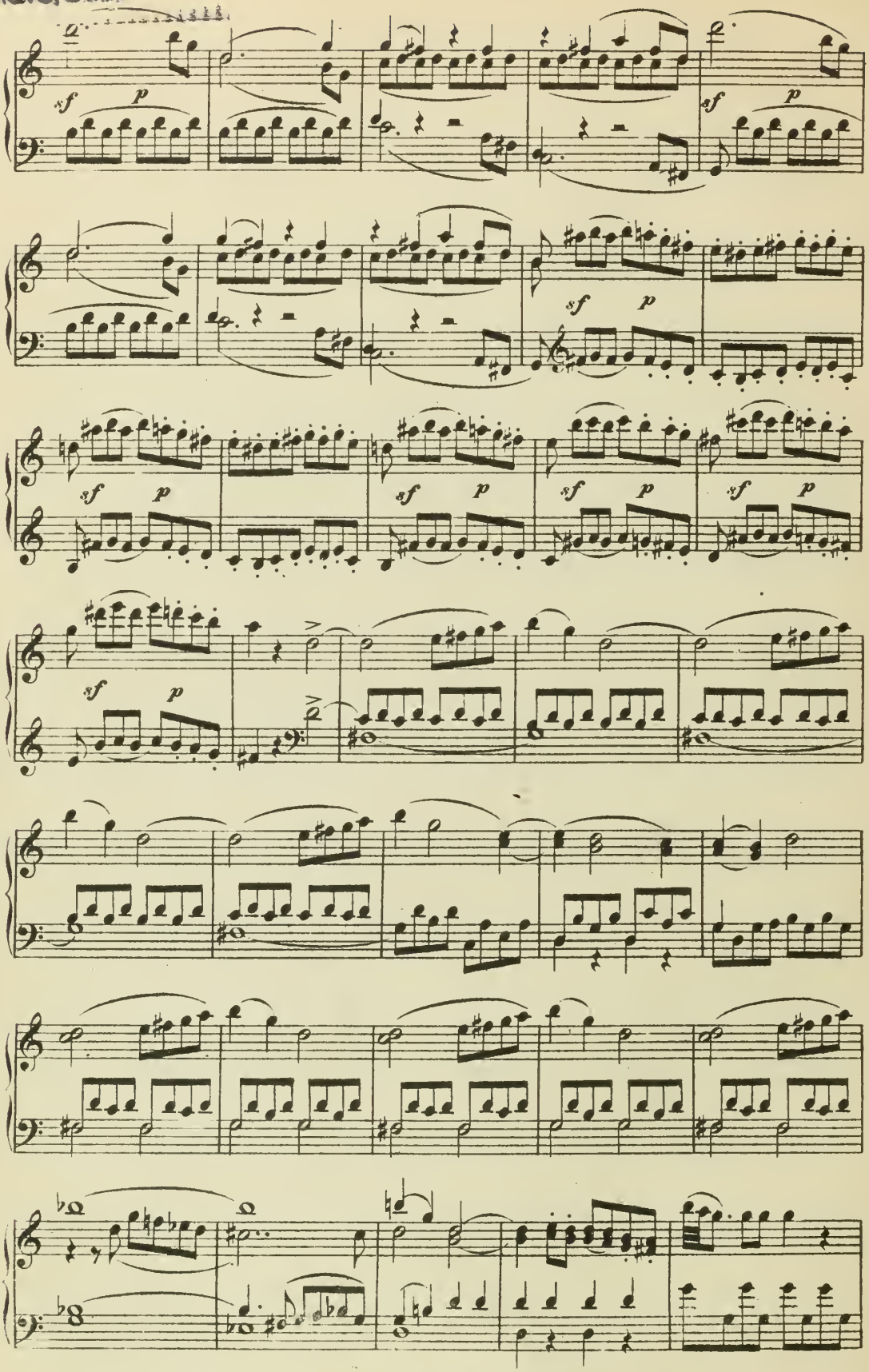
OUVERTURE.

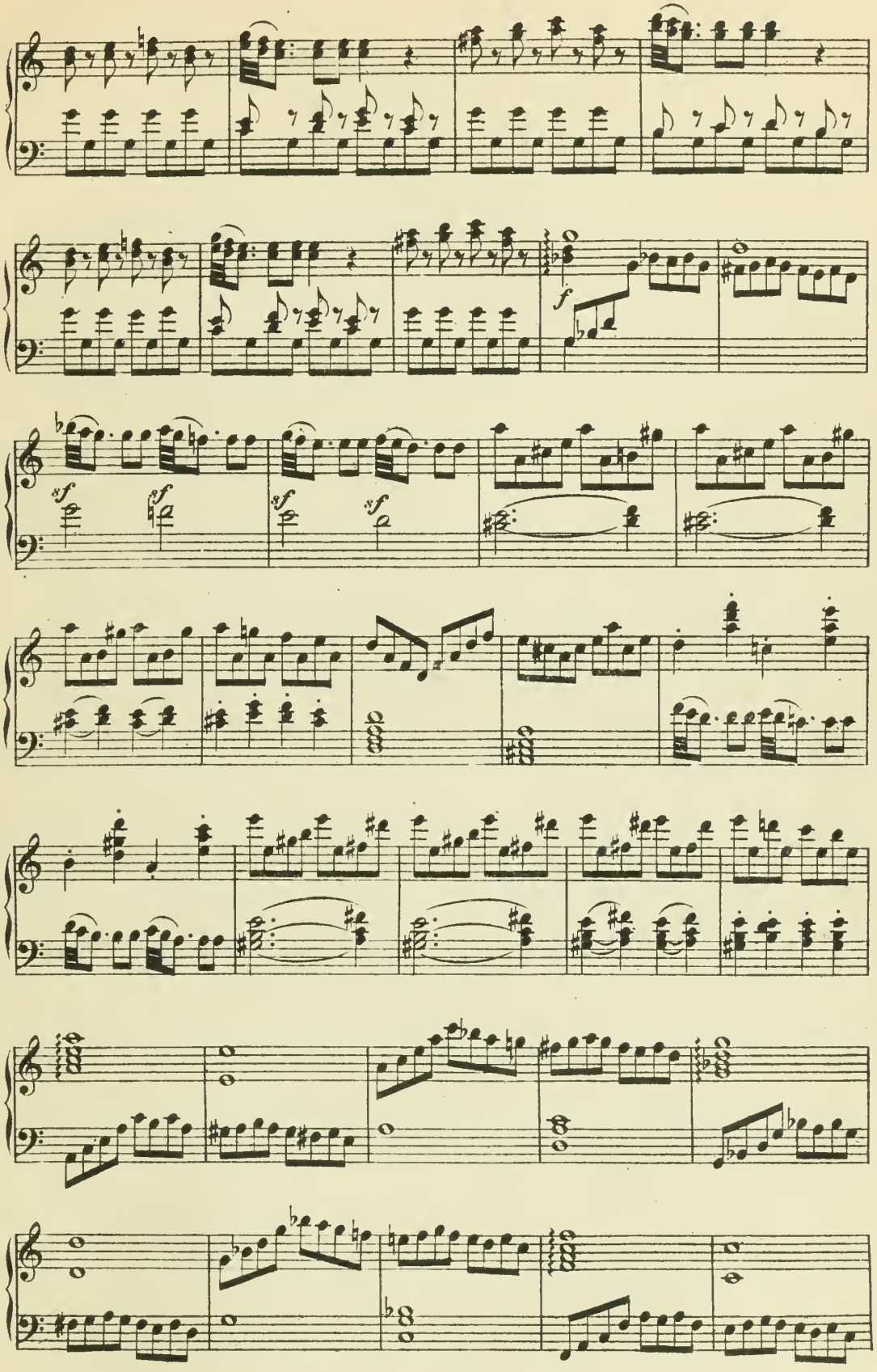


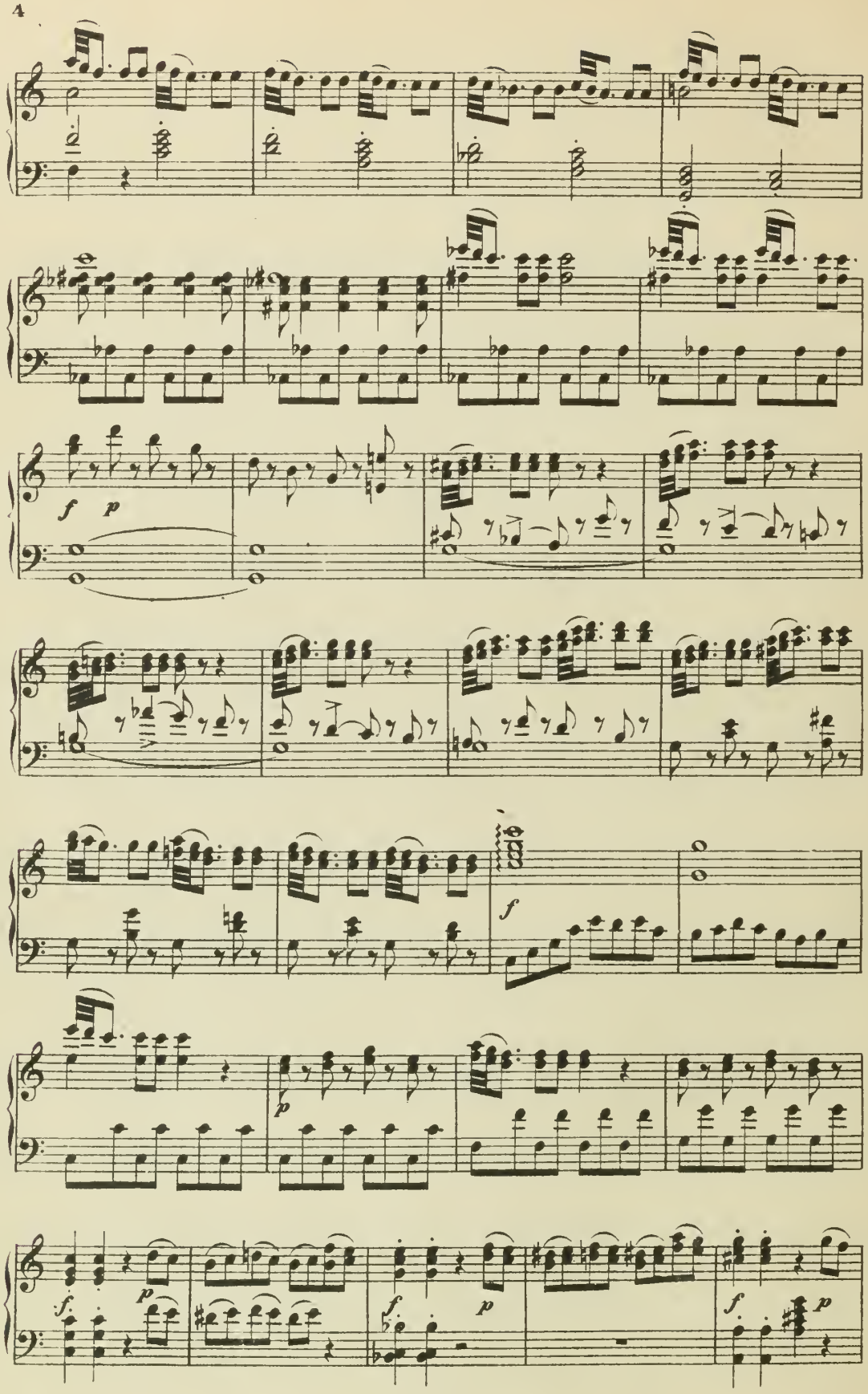
Stich und Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig

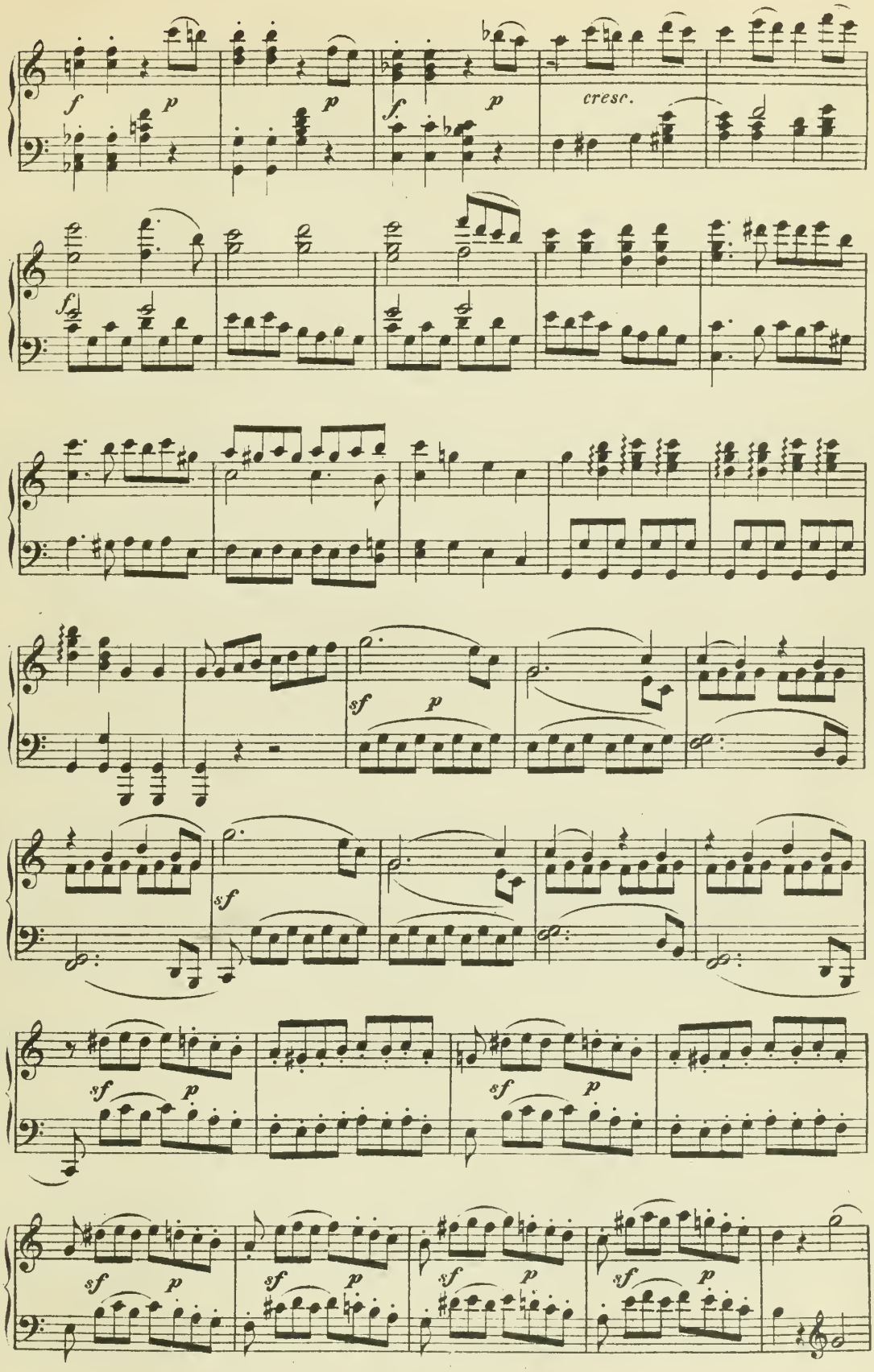
E. B. 204.

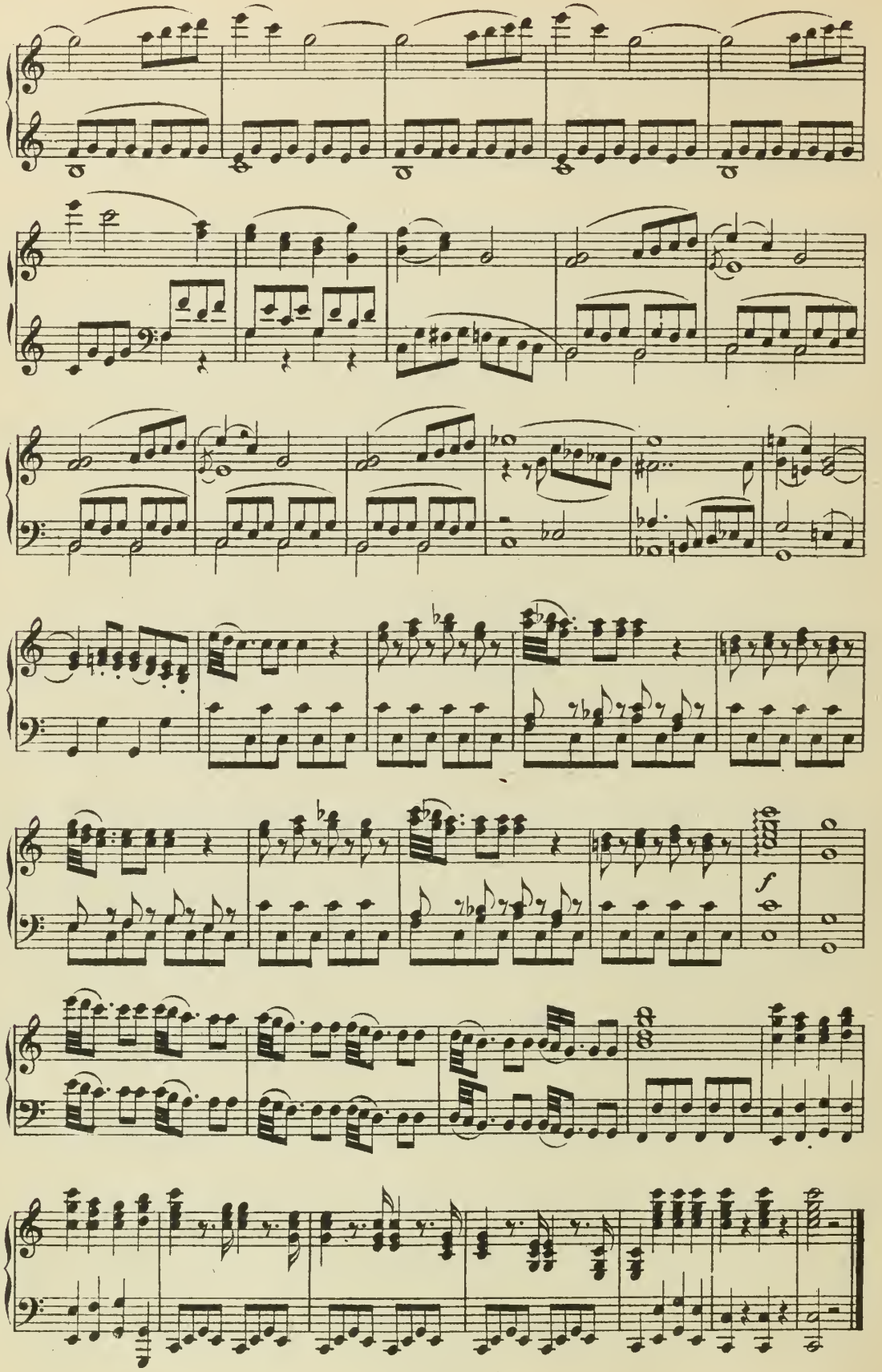
HAROLD B. LEE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH



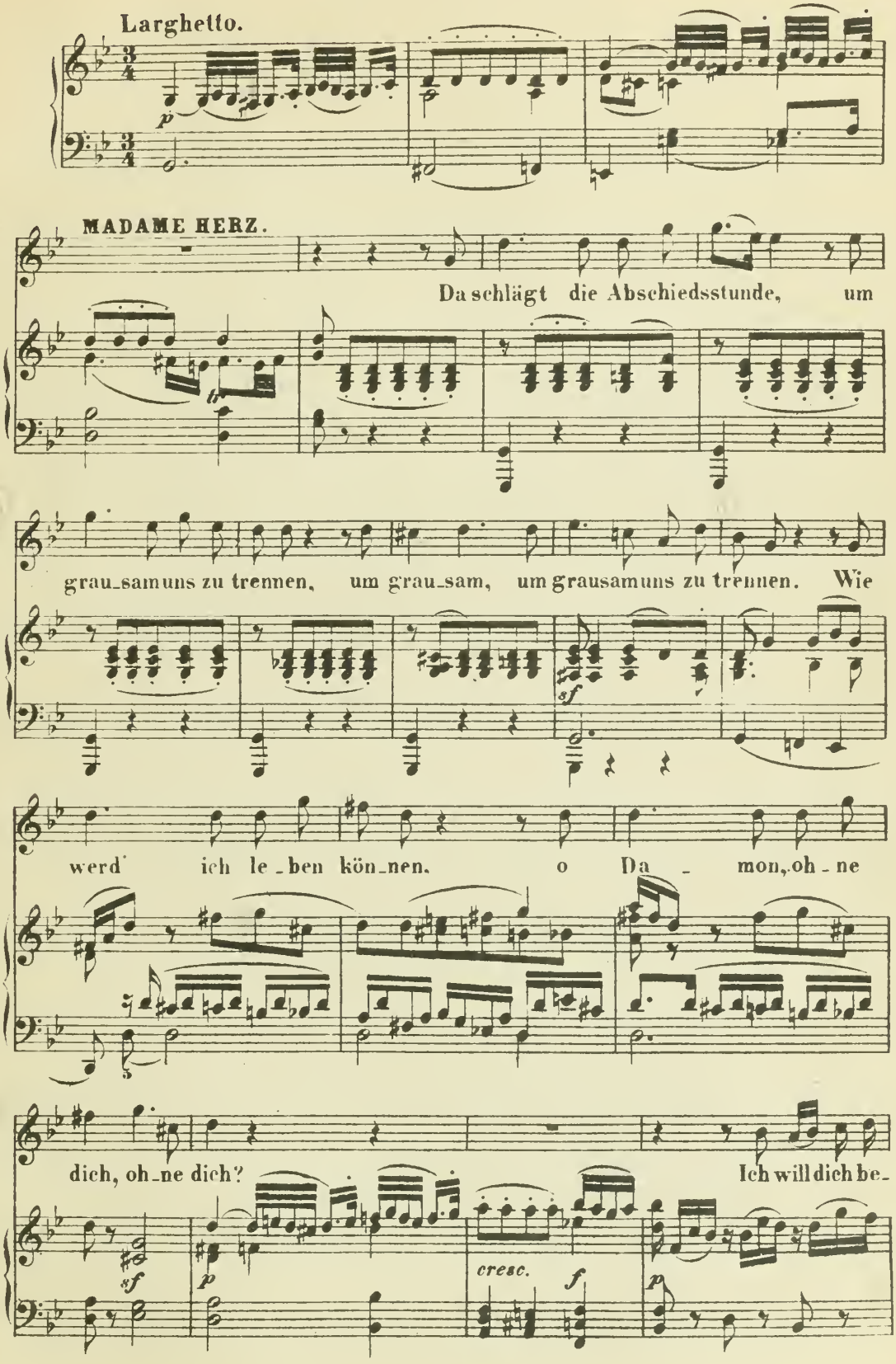

f
sf
sf
sf
sf

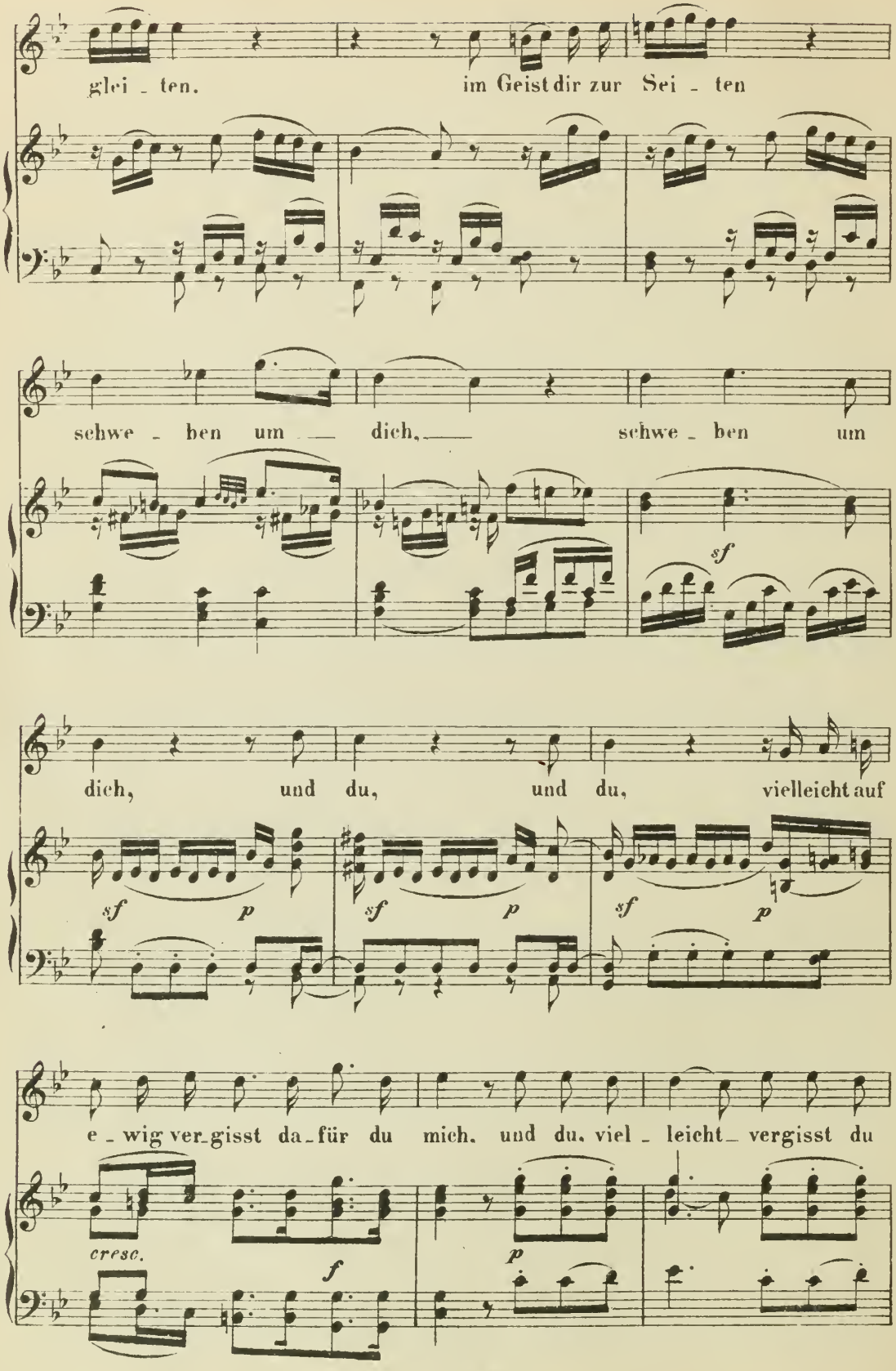

f
p
f
p
f
p
f
p
f
p

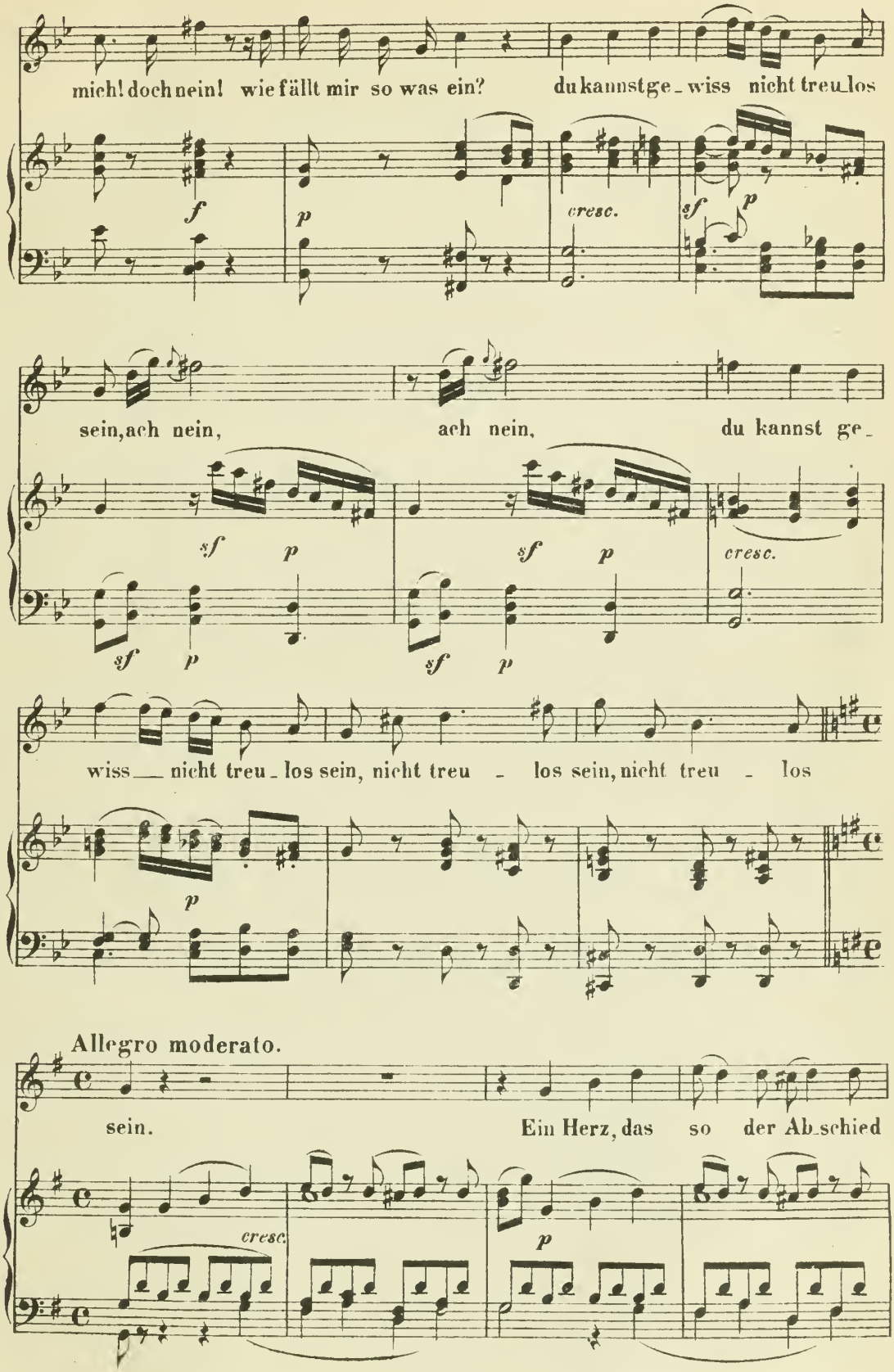

cresc.

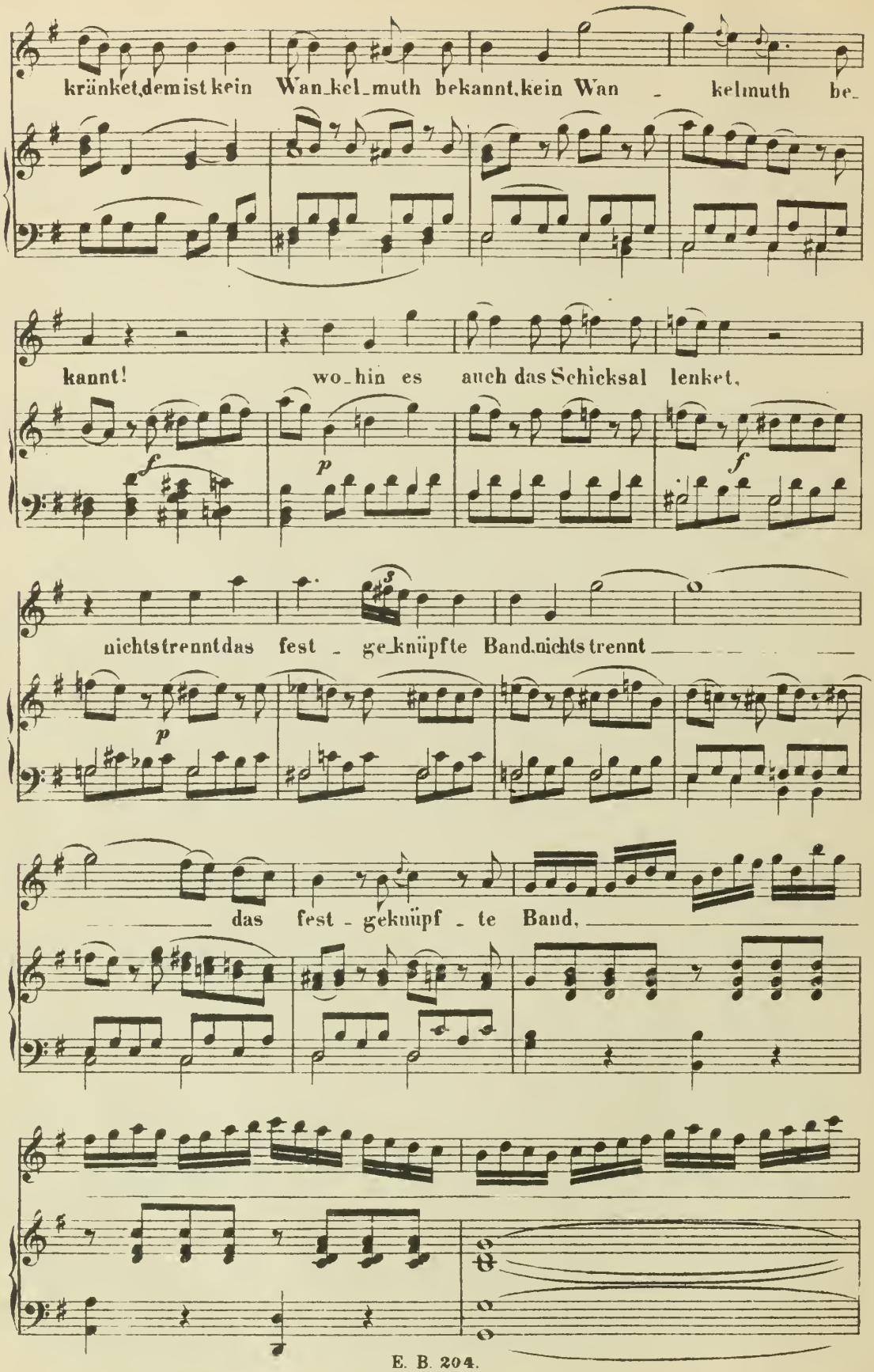

f

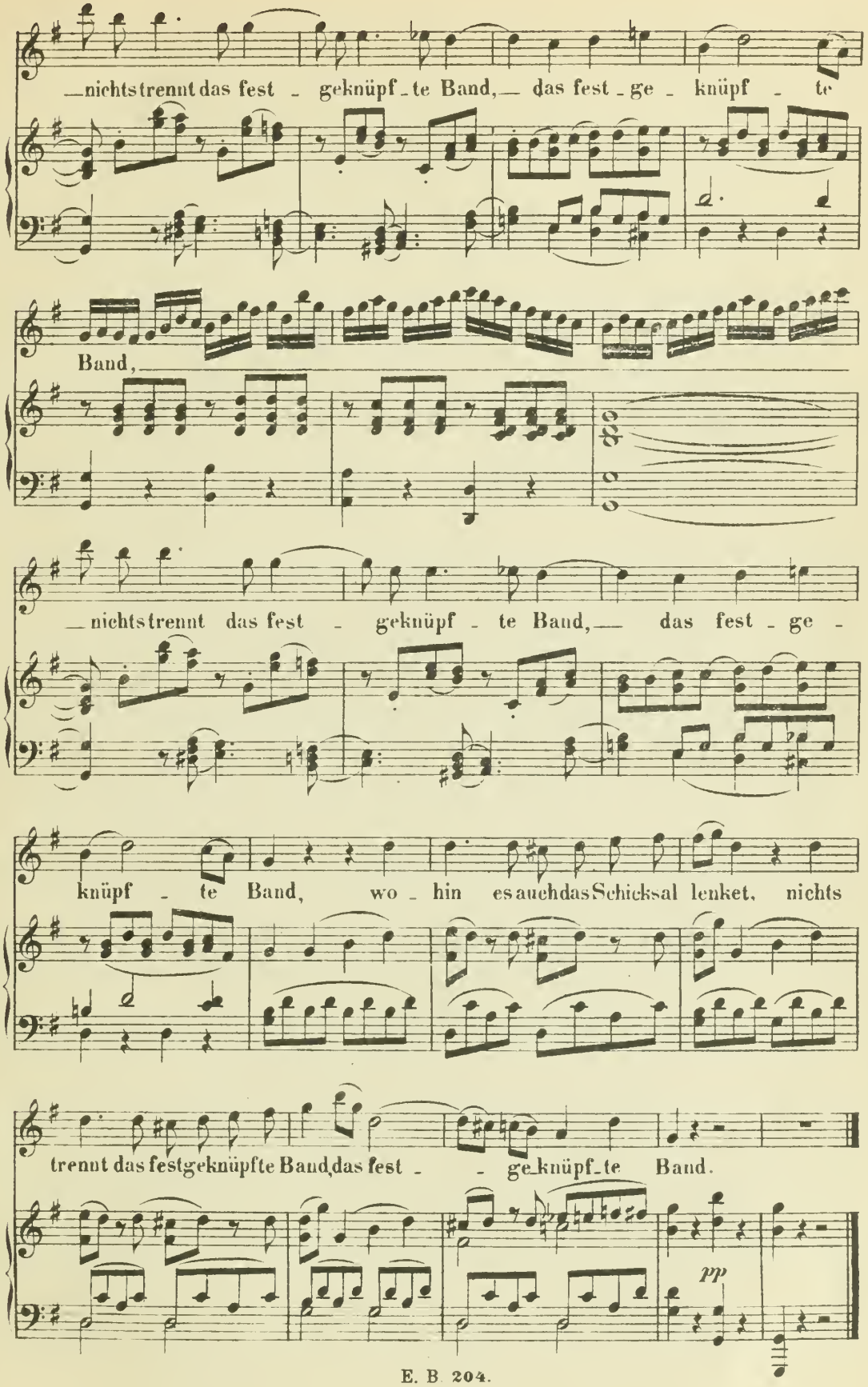
Nº1. ARIETTE.


Larghetto.
p
MADAME HERZ.
Da schlägt die Abschiedsstunde, um
grau_samuns zu trennen, um grau_sam, um grausamuns zu trennen. Wie
sf
werd' ich le_ben kön_nen. o Da _ mon, oh _ ne
dich, oh_ne dich? Ich will dich be_
sf
p
cresc.
f
p


glei - ten. im Geist dir zur Sei - ten
schwe - ben um — dich, — schwe - ben um
sf
dich, und du, und du, vielleicht auf
sf p sf p sf p
e - wig ver - gisst da - für du mich. und du, viel - leicht — vergisst du
cresc. f p

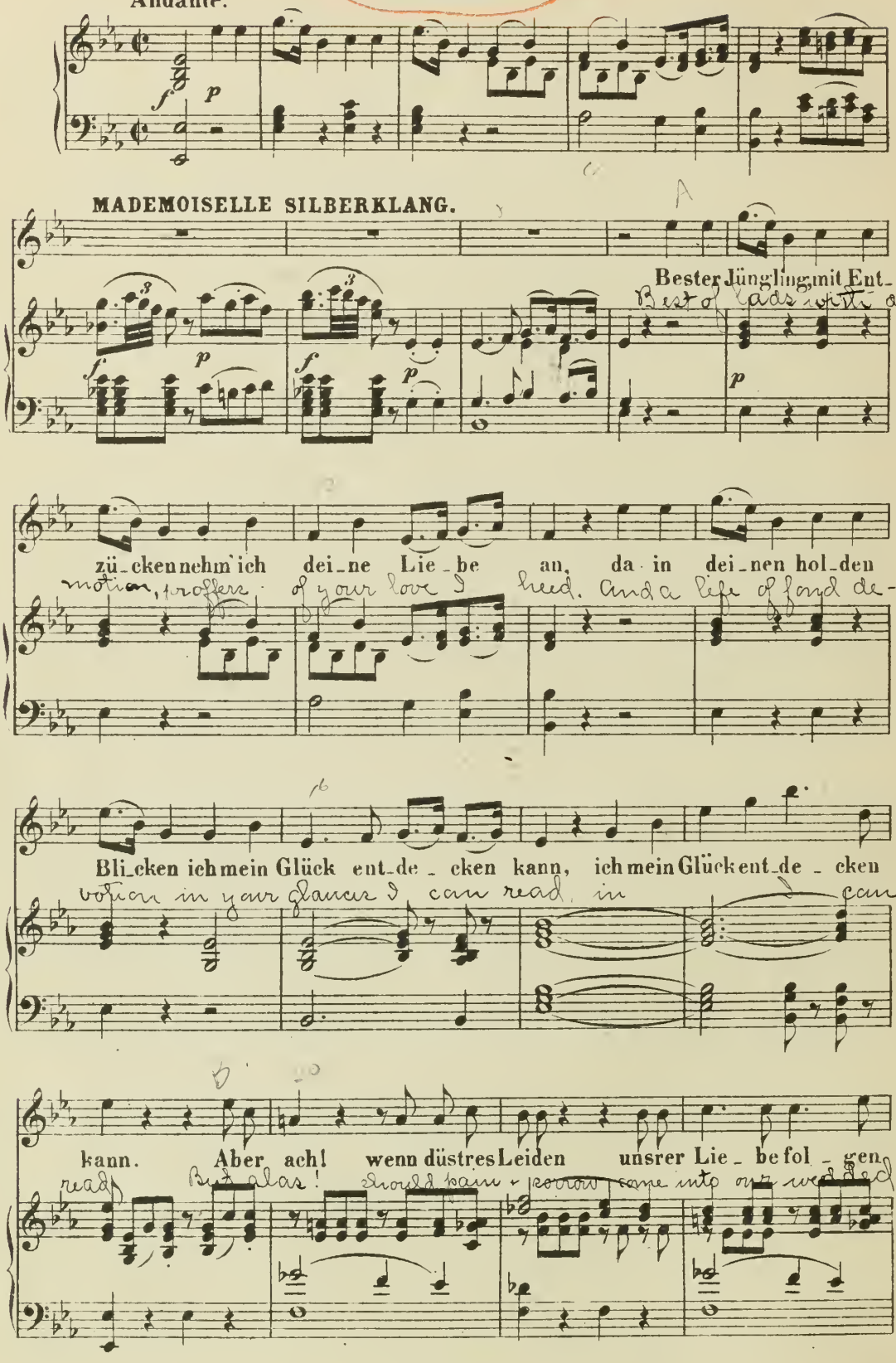

mich! doch nein! wie fällt mir so was ein? du kannst ge_wiss nicht treu_los
f
p
cresc.
sf
p
sein, ach nein, ach nein, du kannst ge_
sf
p
sf
p
cresc.
sf
p
sf
p
wiss__ nicht treu_los sein, nicht treu _ los sein, nicht treu _ los
p
Allegro moderato.
sein. Ein Herz, das so der Ab_schied
cresc.
p

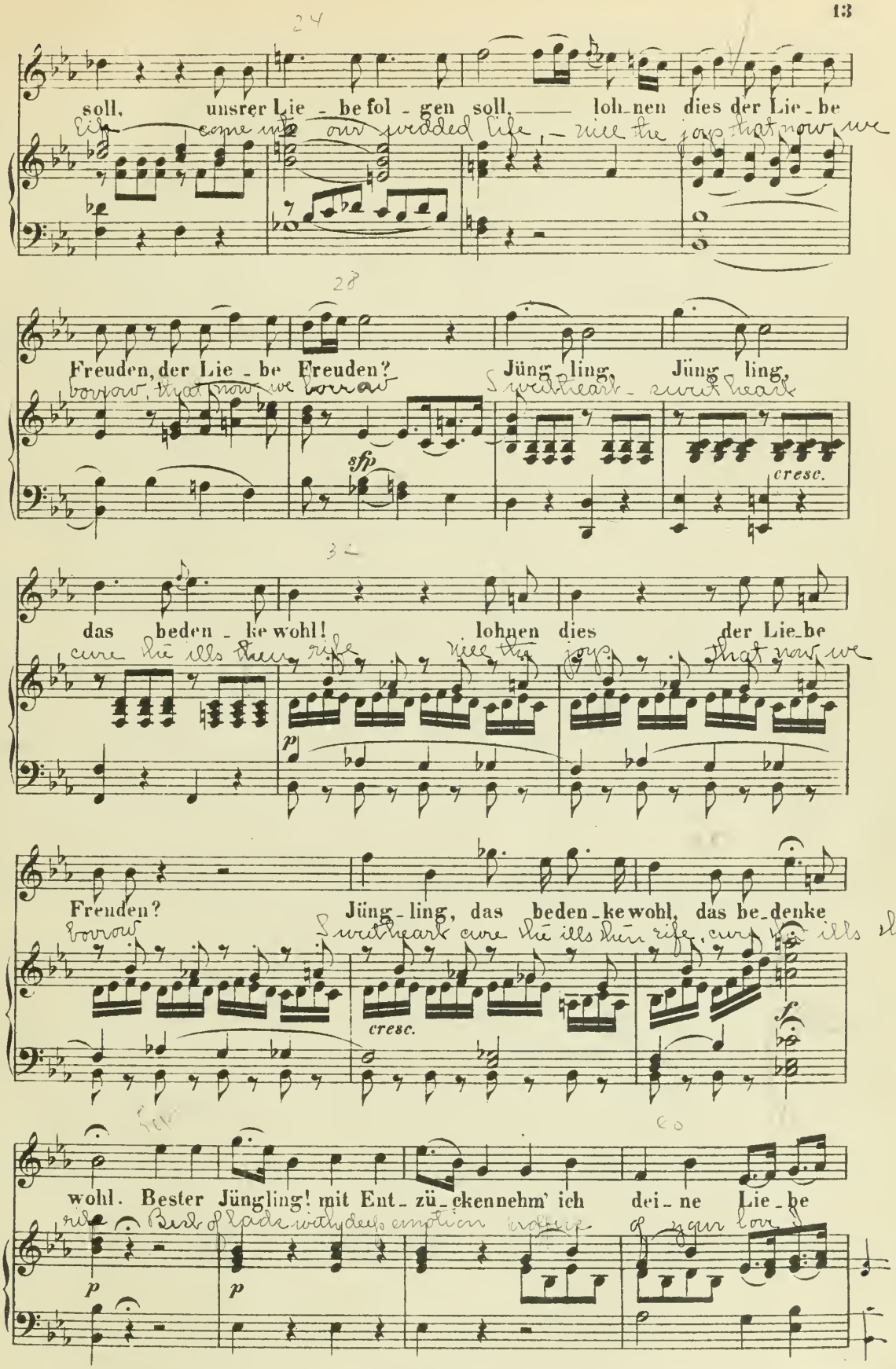

kränket, dem ist kein Wan_kel_muth bekannt, kein Wan - kelmuth be_
kannt! wo_hin es auch das Schicksal lenket,
nichts trennt das fest - ge_knüpfte Band, nichts trennt
das fest - geknüpf - te Band,

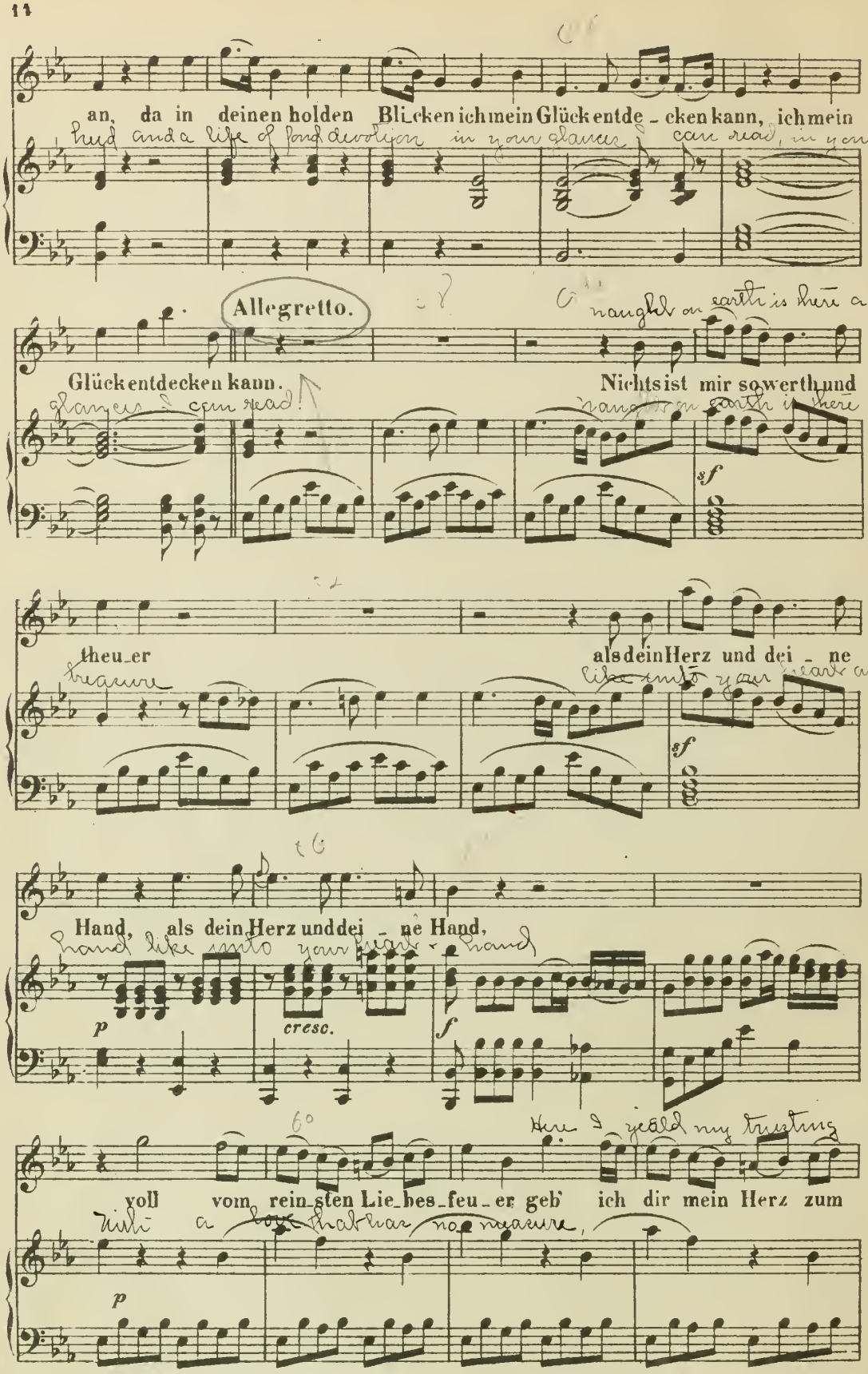

—nichts trennt das fest - geknüpf - te Band,— das fest - ge - knüpf - te
Band,
—nichts trennt das fest - geknüpf - te Band,— das fest - ge -
knüpf - te Band, wo - hin es auch das Schicksal lenket, nichts
trennt das festgeknüpfte Band, das fest - - ge - knüpf - te Band.
pp

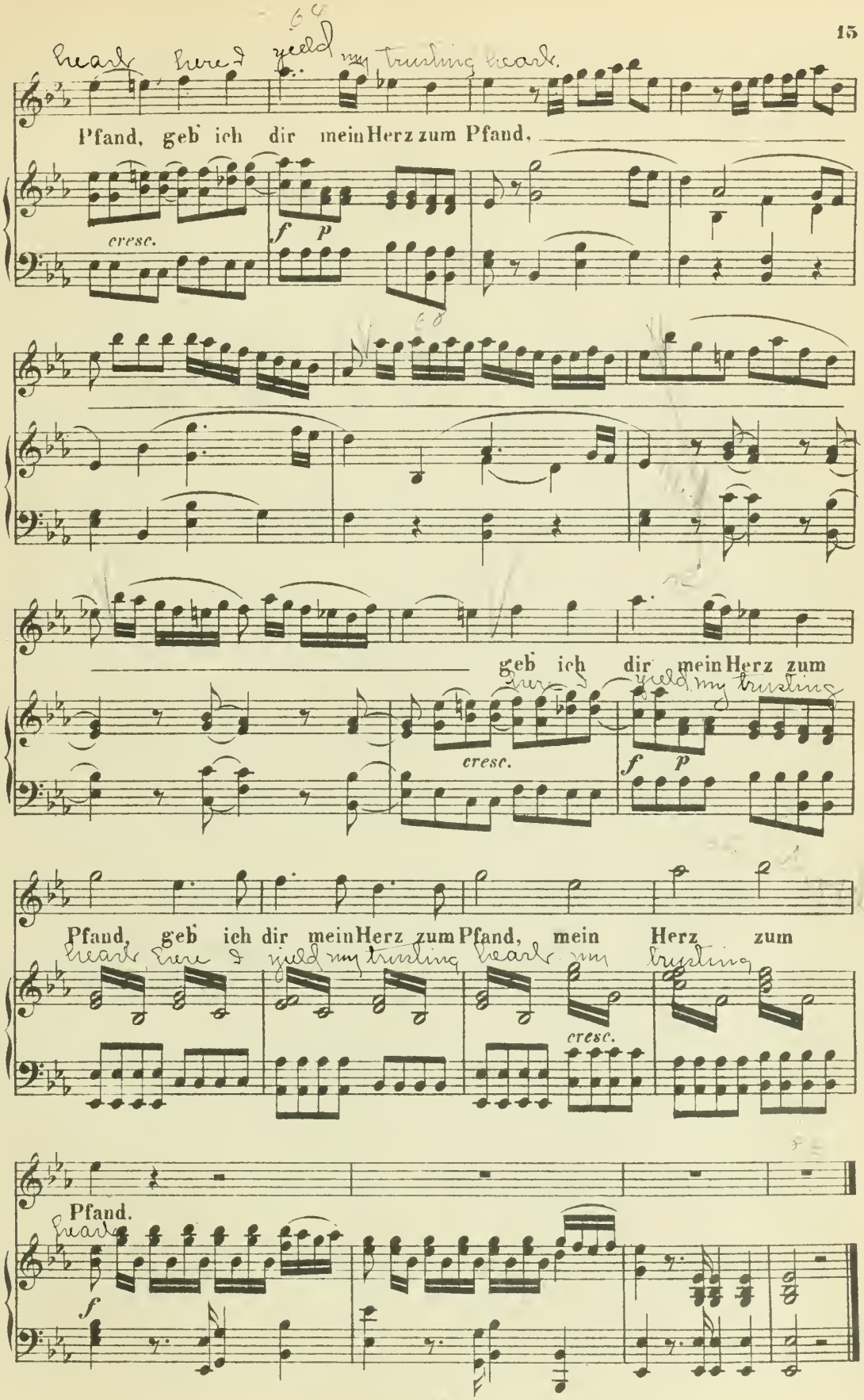
Nº 2. RONDO.

Andante.




soll, unsrer Lie - be fol - gen soll. loh-nen dies der Lie-be
Freuden, der Lie - be Freuden? Jüng-ling, Jüng-ling,
sfp
cresc.
das beden - ke wohl! lohnen dies der Lie-be
p
Freuden? Jüng-ling, das beden-ke wohl, das be-denke
cresc.
f
wohl. Bester Jüngling! mit Ent-zü-cken nehm' ich dei-ne Lie-be
p
p

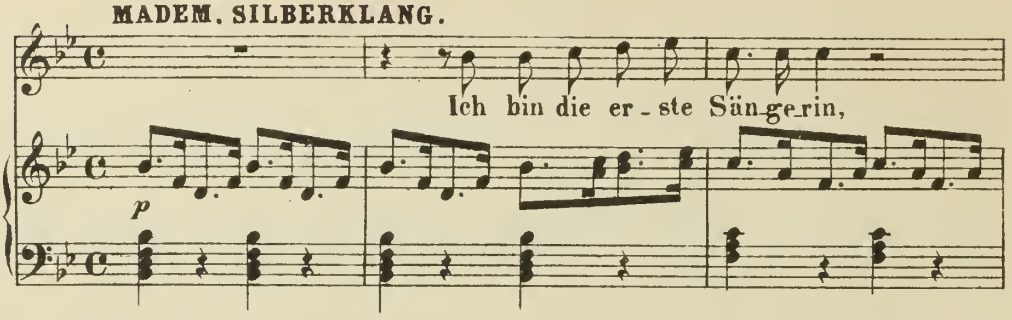

an, da in deinen holden Blicken ich mein Glück entde - cken kann, ich mein
Allegretto.
Glück entdecken kann.
Nichts ist mir so werth und
theu - er
als dein Herz und dei - ne
Hand, als dein Herz und dei - ne Hand,
p
cresc.
f
voll vom rein - sten Lie - bes - feu - er geb' ich dir mein Herz zum
p
sf


Pfand, geb ich dir mein Herz zum Pfand.
cresc.
f p
geb ich dir mein Herz zum
cresc.
f p
Pfand, geb ich dir mein Herz zum Pfand, mein Herz zum
cresc.
Pfand.
f

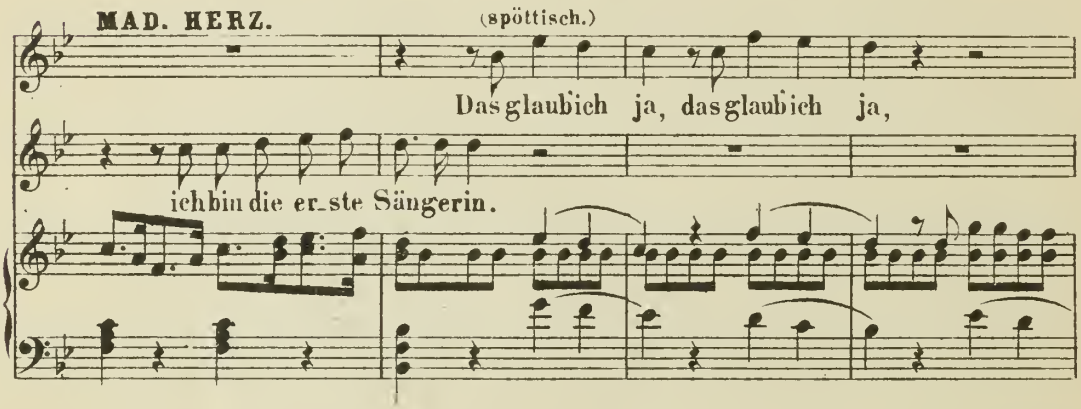
Nº 3. TERZETT.

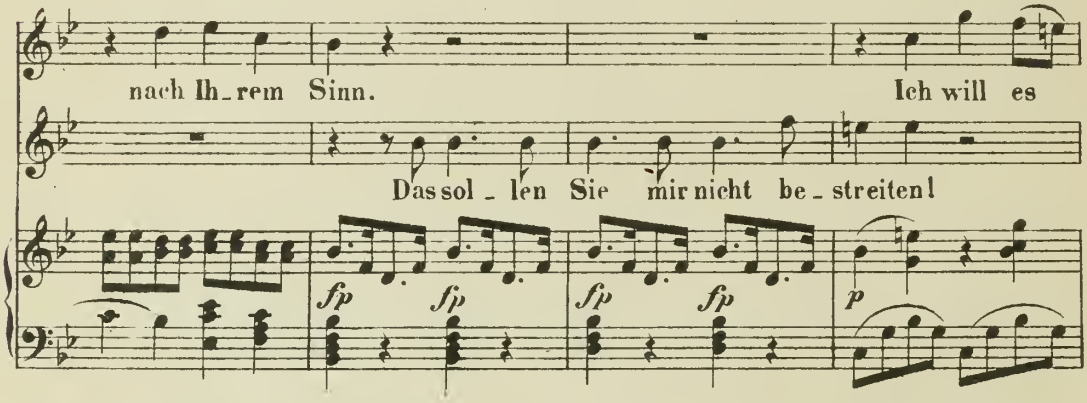
Allegro assai.

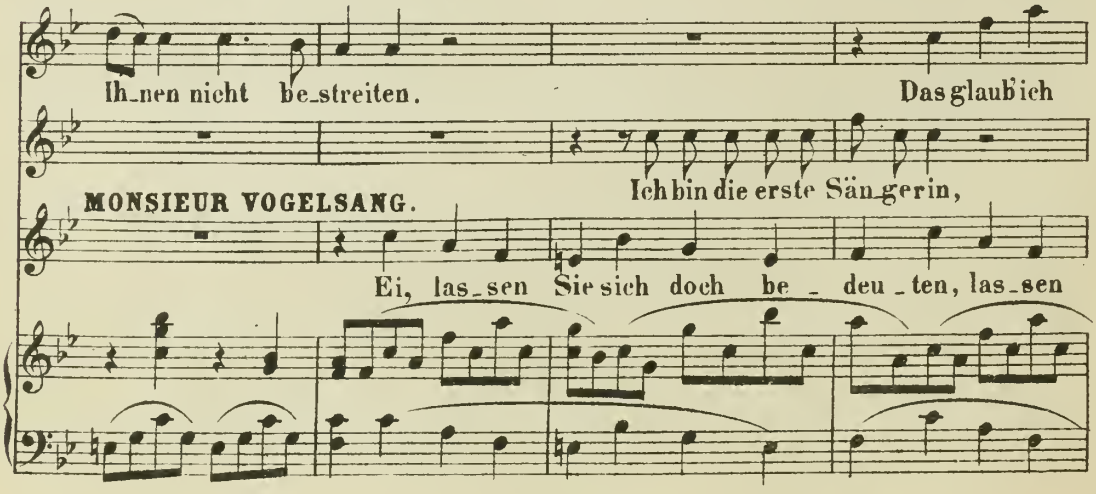
MADEM. SILBERKLANG.

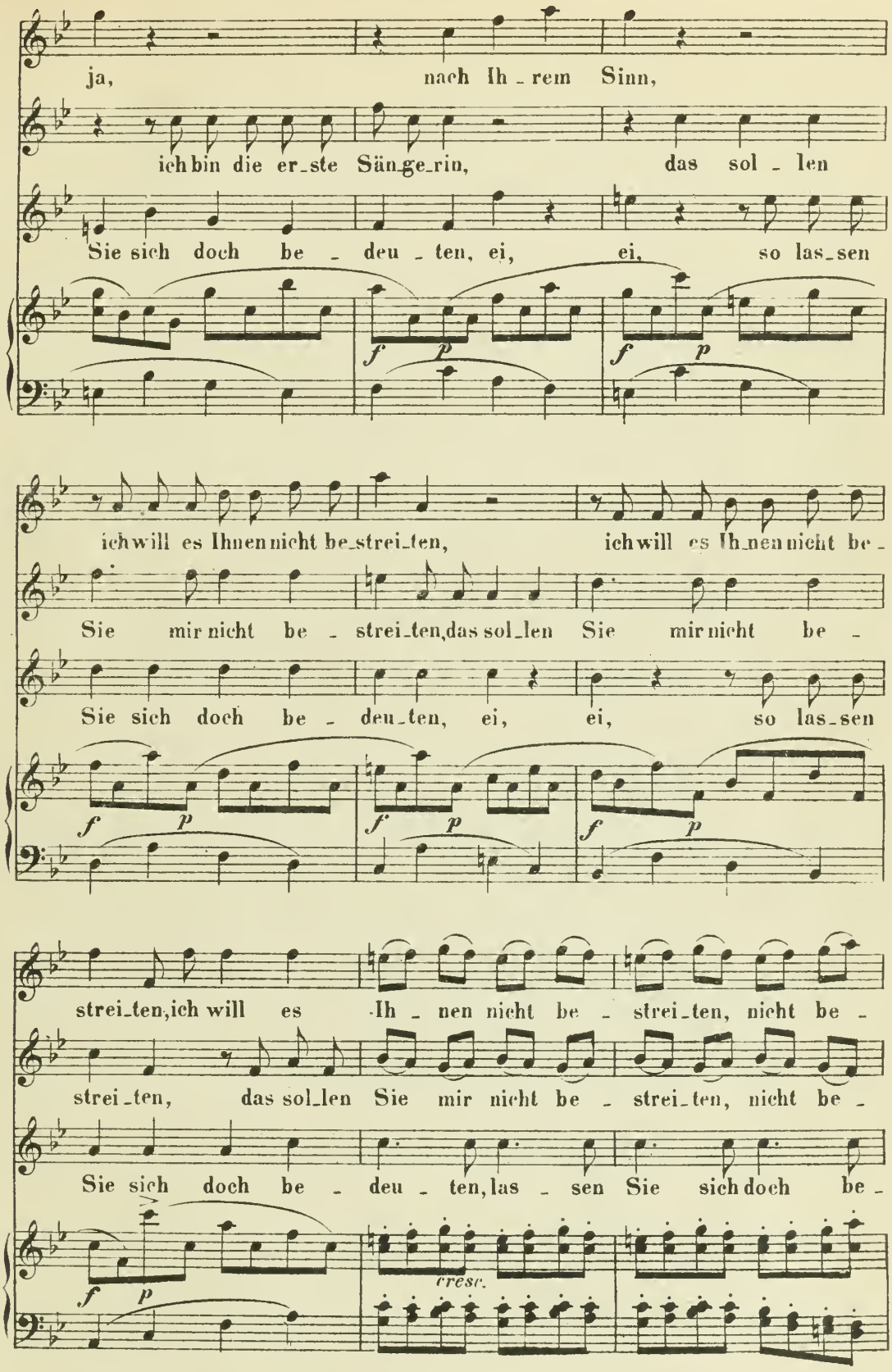


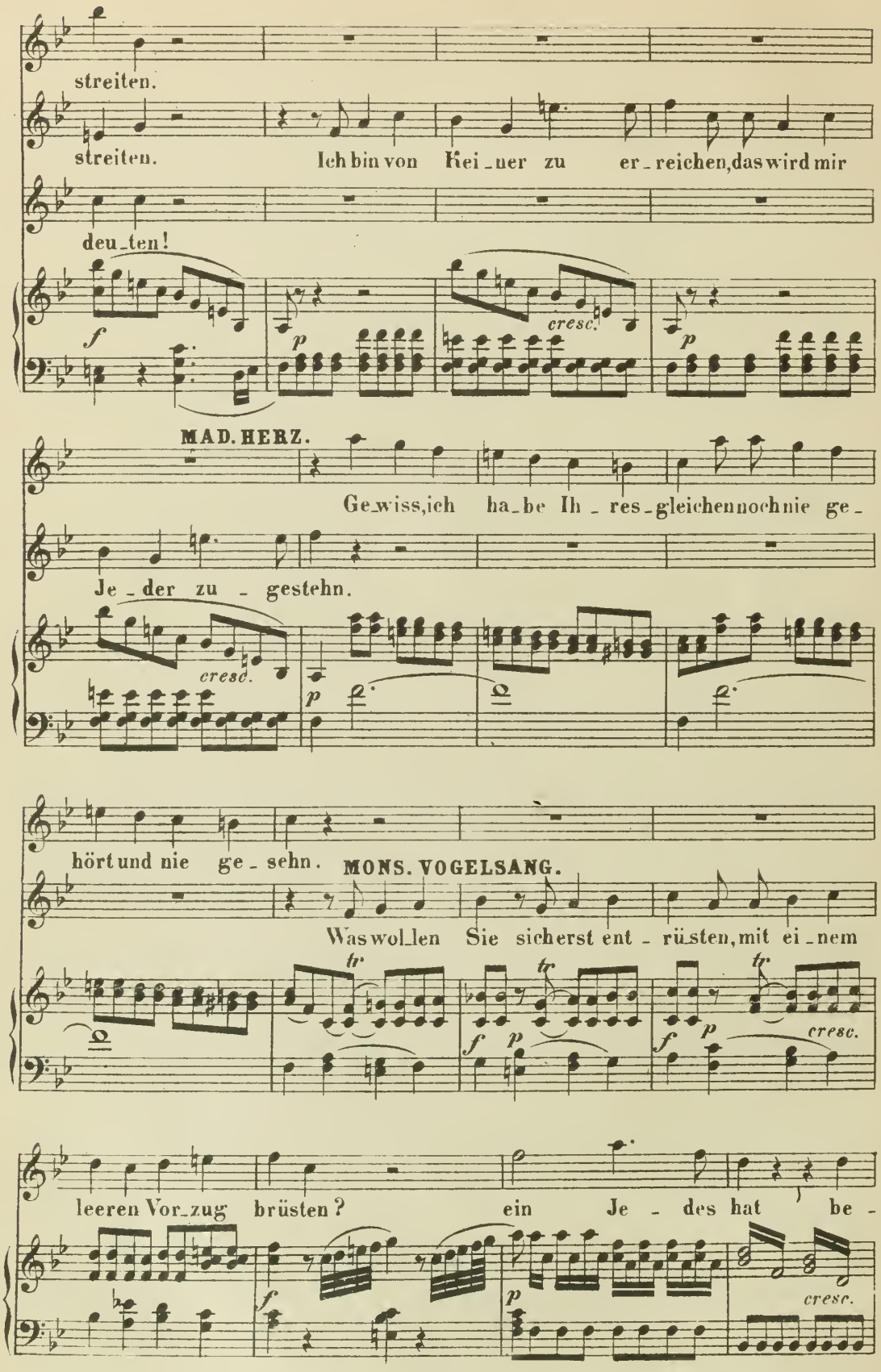
MAD. HERZ. (spöttisch.)

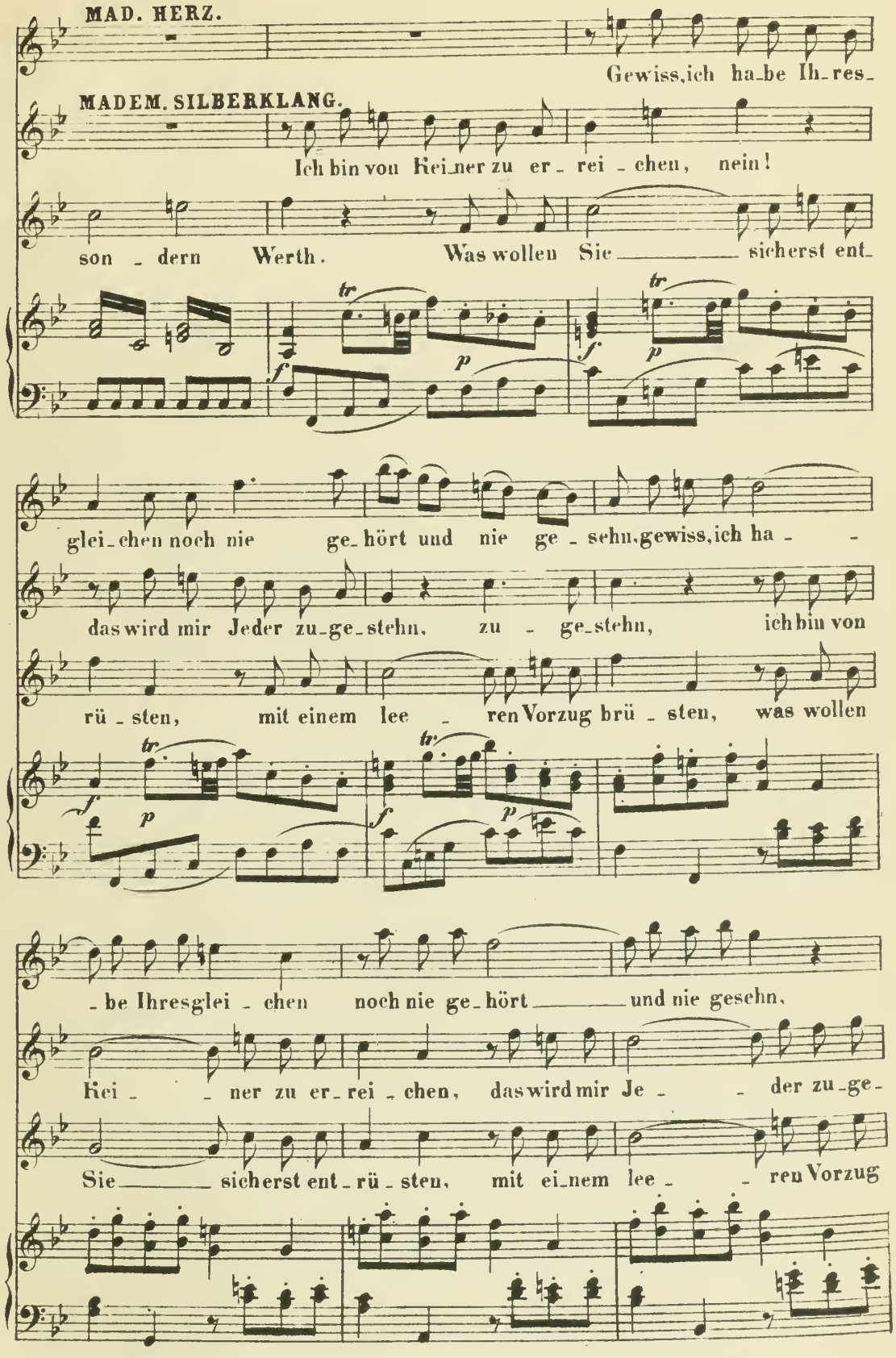


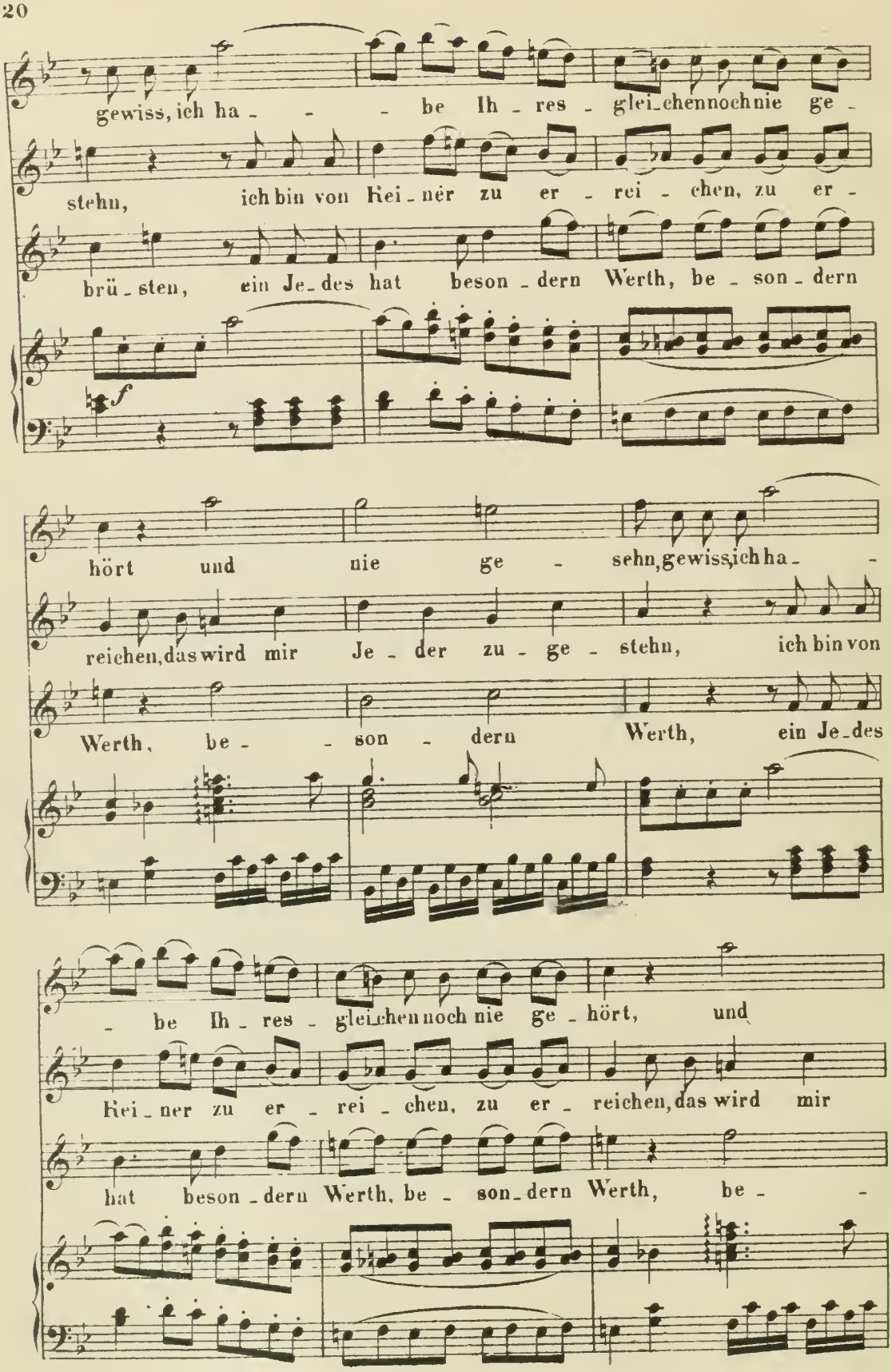


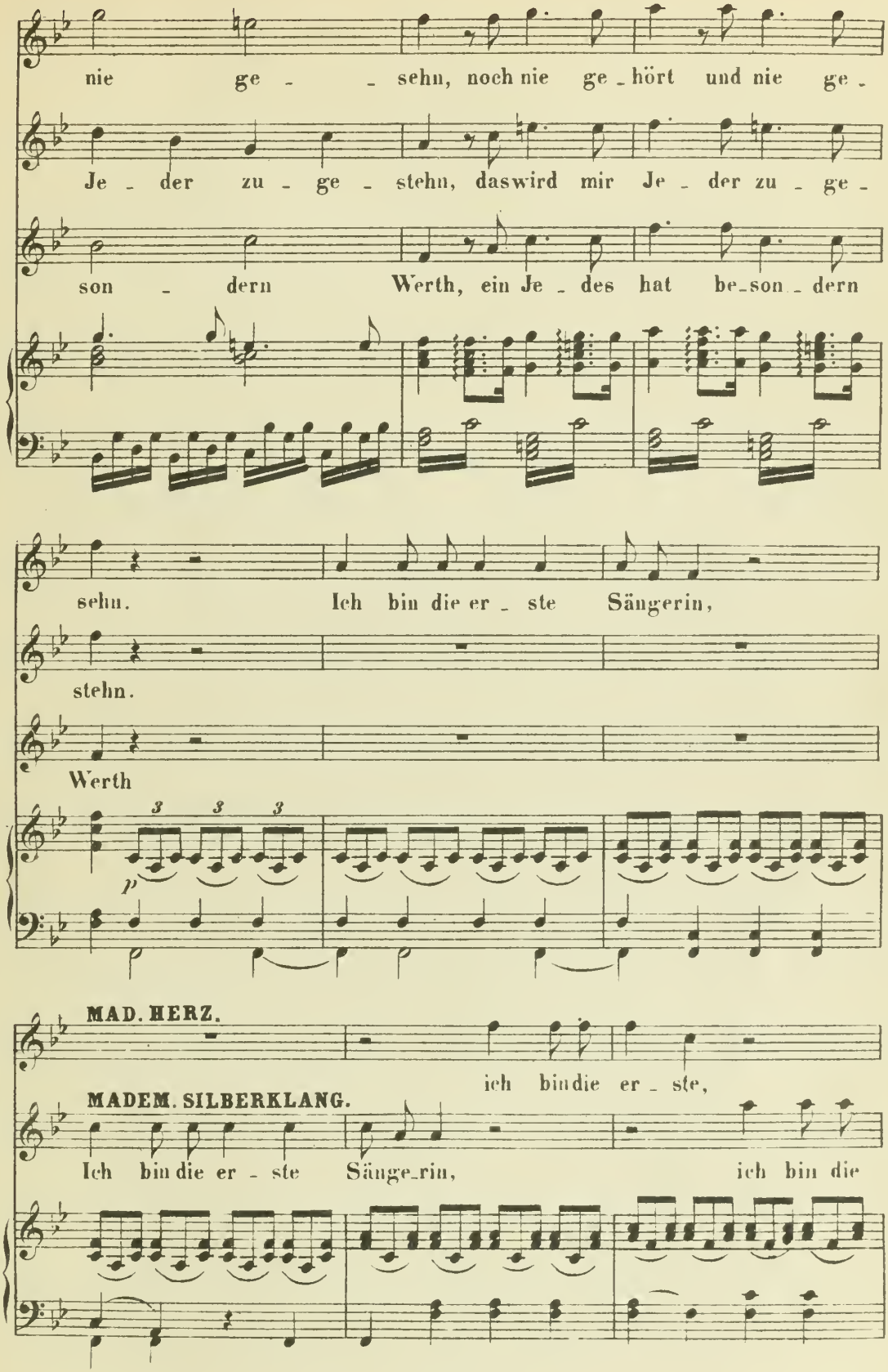


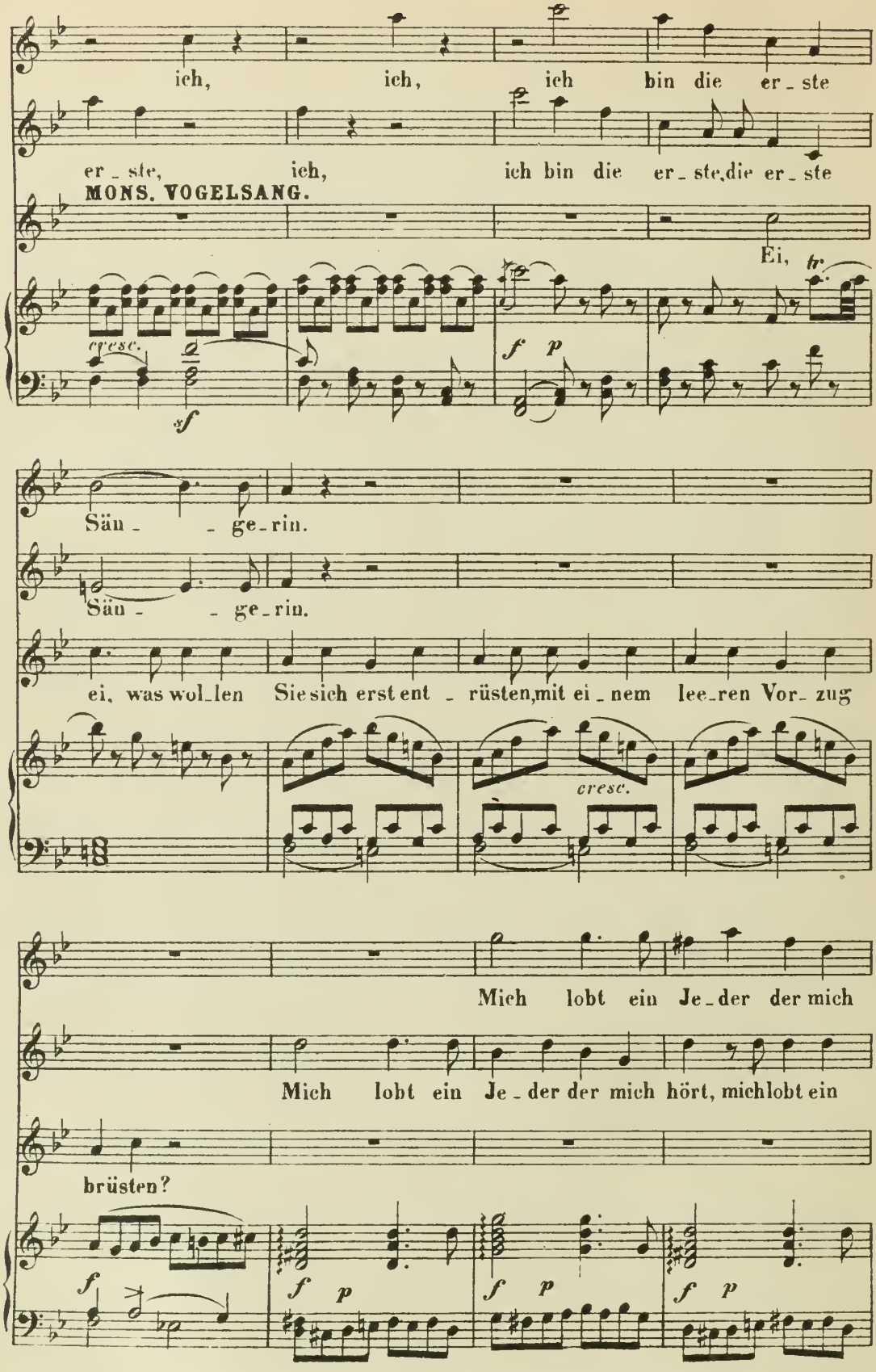

ja, nach Ih - rem Sinn,
ich bin die er-ste Sän-ge-rin, das sol - len
Sie sich doch be - deu - ten, ei, ei, so las-sen
ich will es Ihnen nicht be-strei-ten, ich will es Ih-nen nicht be -
Sie mir nicht be - strei-ten, das sol-len Sie mir nicht be -
Sie sich doch be - deu-ten, ei, ei, so las-sen
strei-ten, ich will es Ih - nen nicht be - strei-ten, nicht be -
strei - ten, das sol-len Sie mir nicht be - strei-ten, nicht be -
Sie sich doch be - deu - ten, las - sen Sie sich doch be -
f p
cresc.

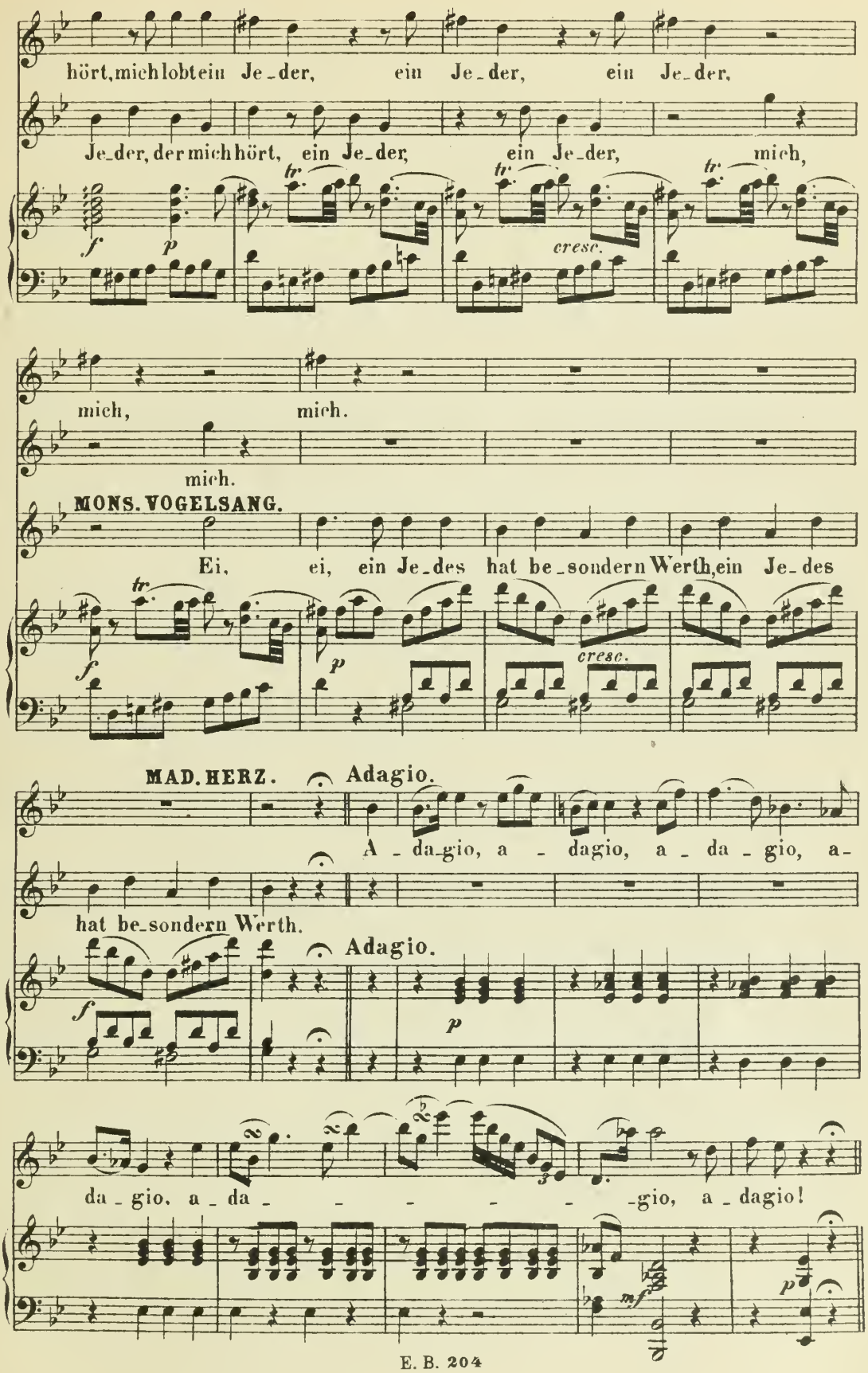

streiten.
streiten.
Ich bin von Kei_ner zu er_reichen, das wird mir
deu_ten!
cresc.
MAD. HERZ.
Ge_wiss, ich ha_be Ih_res_gleichen noch nie ge_
Je_der zu_gestehn.
cresc.
hört und nie ge_sehn.
MONS. VOGELSANG.
Was wol_len Sie sicherst ent_rüsten, mit ei_nem
cresc.
leeren Vor_zug brüsten?
ein Je_des hat be_
cresc.


MAD. HERZ.
Gewiss, ich ha_be Ih_res_
MADEM. SILBERKLANG.
Ich bin von Kei_ner zu er_rei_chen, nein!
son_dern Werth. Was wollen Sie sicherst ent_
glei_chen noch nie ge_hört und nie ge_sehn, gewiss, ich ha_
das wird mir Jeder zu_ge_stehn, zu_ge_stehn, ich bin von
rü_sten, mit einem lee_ren Vorzug brü_sten, was wollen
_be Ihres glei_chen noch nie ge_hört und nie gesehn,
Kei_ner zu er_rei_chen, das wird mir Je_der zu_ge_
Sie sicherst ent_rü_sten, mit ei_nem lee_ren Vorzug


gewiss, ich ha - - - be Ih - res - glei-chen noch nie ge -
stehn, ich bin von Kei - ner zu er - rei - chen, zu er -
brü - sten, ein Je-des hat beson - dern Werth, be - son - dern
f
hört und nie ge - sehn, gewiss, ich ha - -
reichen, das wird mir Je - der zu - ge - stehn, ich bin von
Werth, be - - son - dern Werth, ein Je-des
- be Ih - res - glei-chen noch nie ge - hört, und
Kei - ner zu er - rei - chen, zu er - reichen, das wird mir
hat beson - dern Werth, be - son-dern Werth, be - -

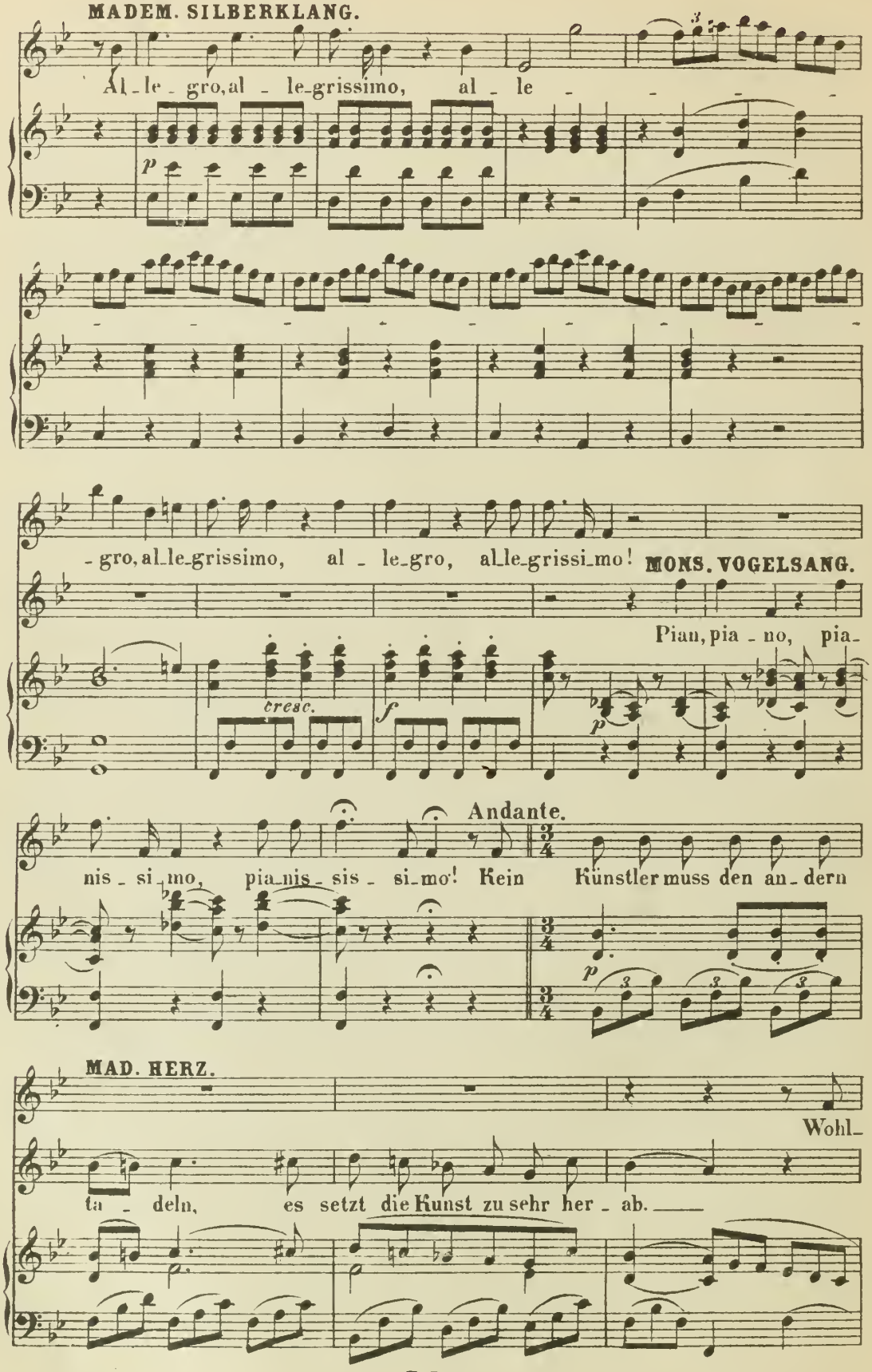

nie ge - - sehn, noch nie ge - hört und nie ge -
Je - der zu - ge - stehn, daswird mir Je - der zu - ge -
son - dern Werth, ein Je - des hat be - son - dern
sehn. Ich bin die er - ste Sängerin,
stehn.
Werth
p
MAD. HERZ.
ich bin die er - ste,
MADEM. SILBERKLANG.
Ich bin die er - ste Sänge - rin, ich bin die

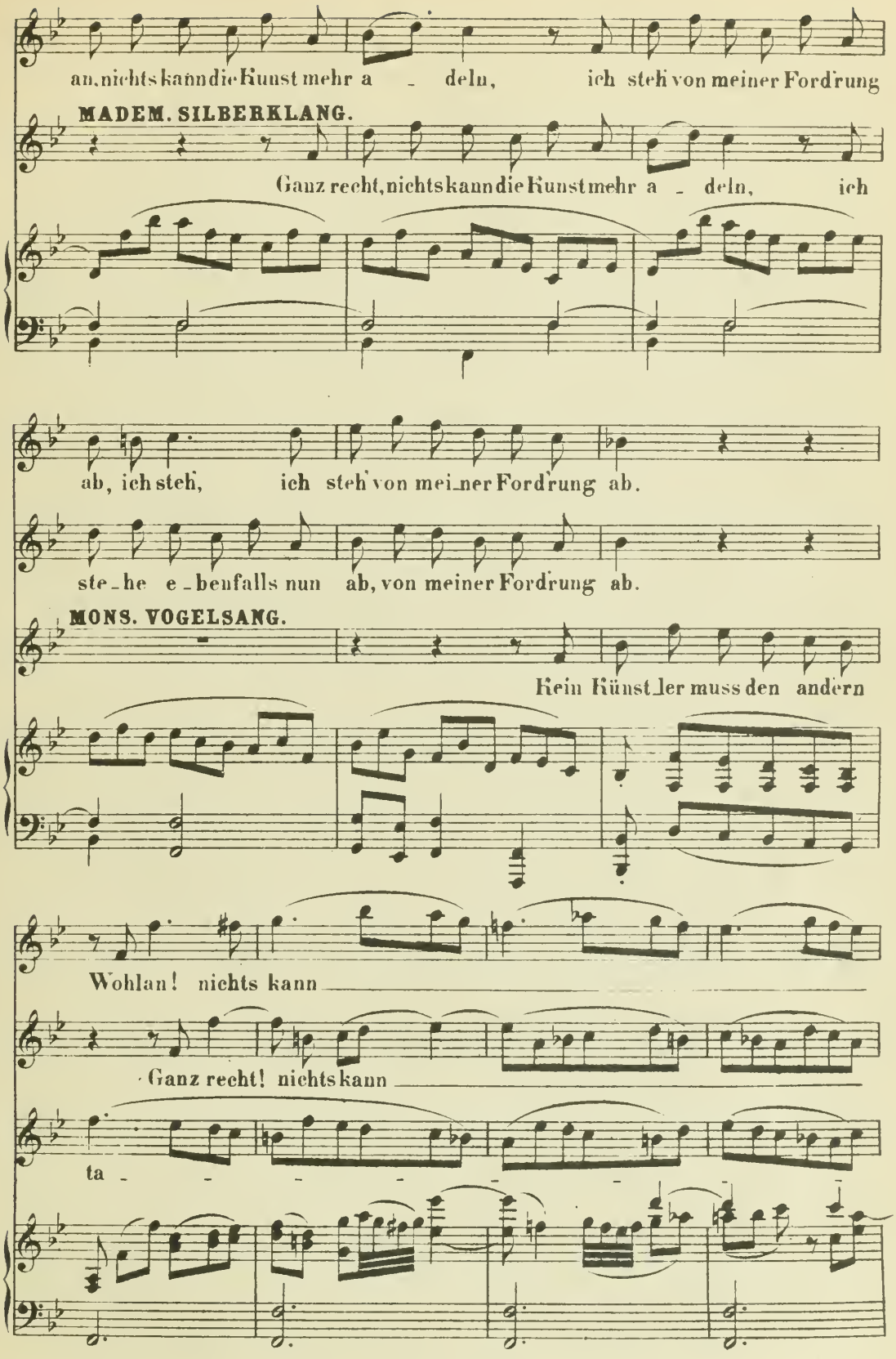

ich, ich, ich bin die er_ste
er_ste, ich, ich bin die er_ste, die er_ste
MONS. VOGELSANG.
Ei,
tr.
cresc.
sf
f p
Säu_ _ge_rin.
Säu_ _ge_rin.
ei, was wol_len Sie sich erst ent_rüsten, mit ei_nem lee_ren Vor_zug
cresc.
Mich lobt ein Je_der der mich
Mich lobt ein Je_der der mich hört, mich lobt ein
brüsten?
f
f p
f p
f p

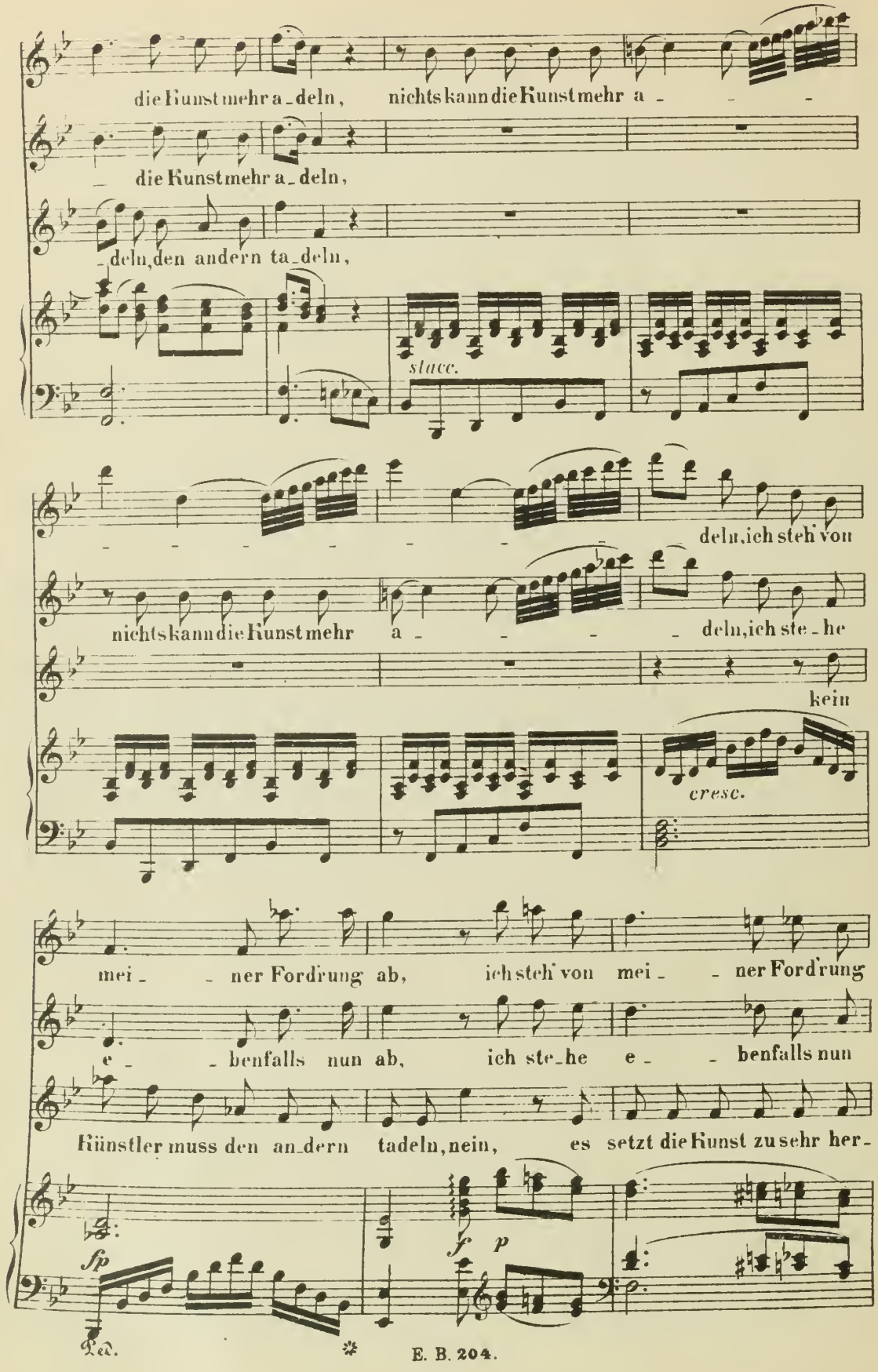

hört, mich lobt ein Je_der, ein Je_der, ein Je_der,
Je_der, der mich hört, ein Je_der, ein Je_der, mich,
mich, mich.
mich.
MONS. VOGELSANG.
Ei, ei, ein Je_des hat be_sondern Werth, ein Je_des
MAD. HERZ.
Adagio.
A_da_gio, a_dagio, a_da_gio, a_
hat be_sondern Werth.
Adagio.
da_gio, a_da_gio, a_dagio!

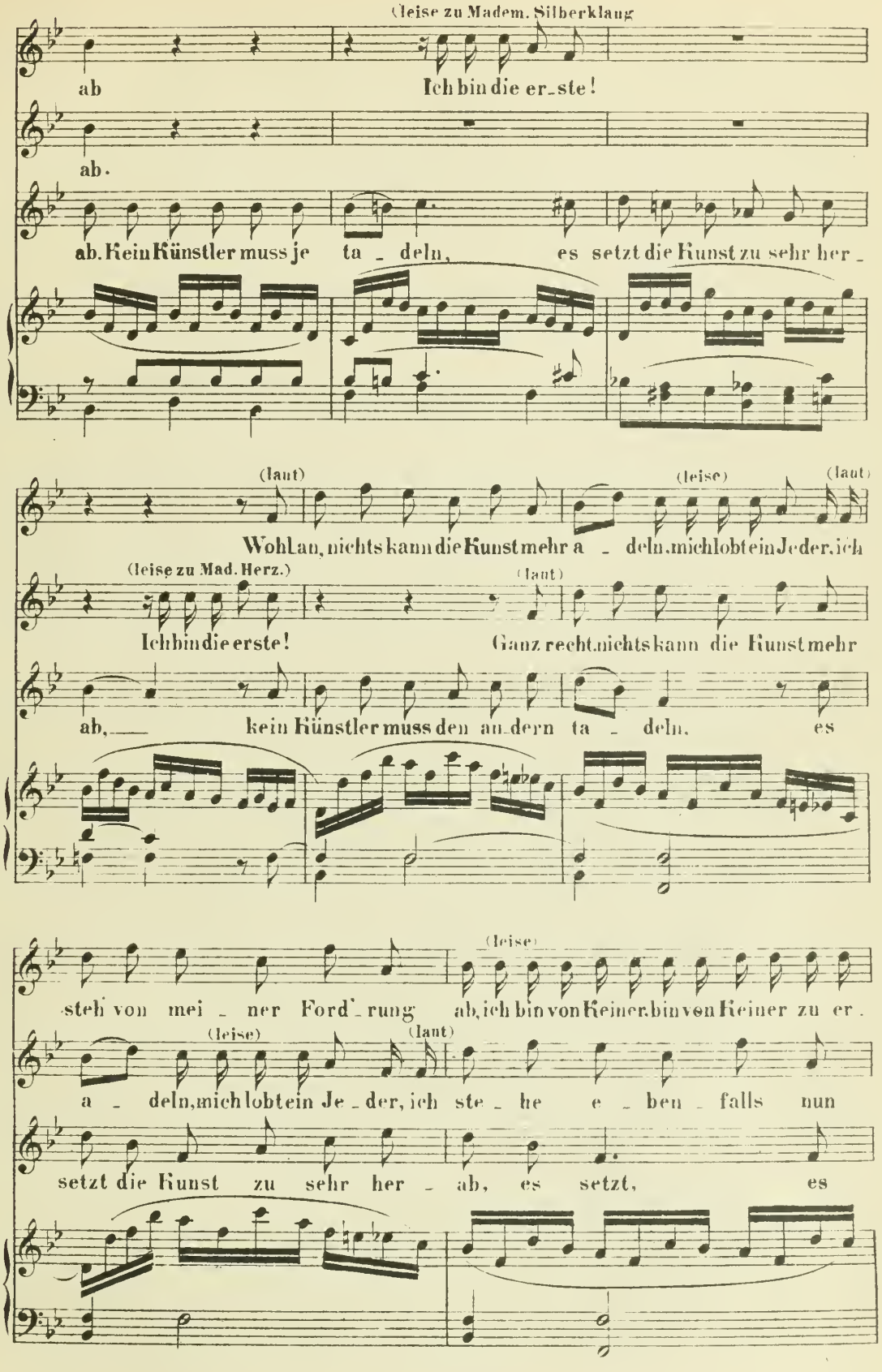
Allegro assai

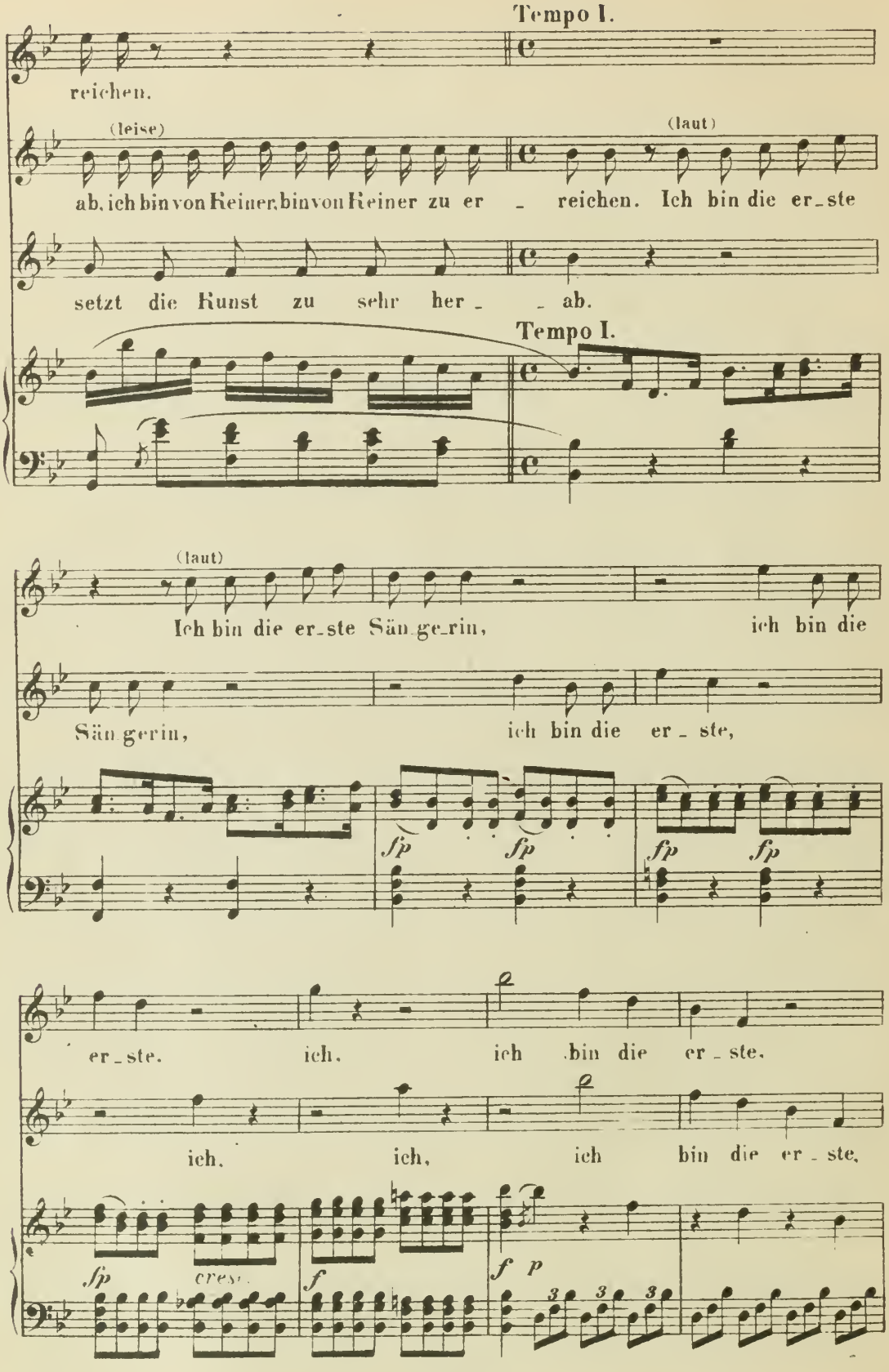
MADEM. SILBERKLANG.



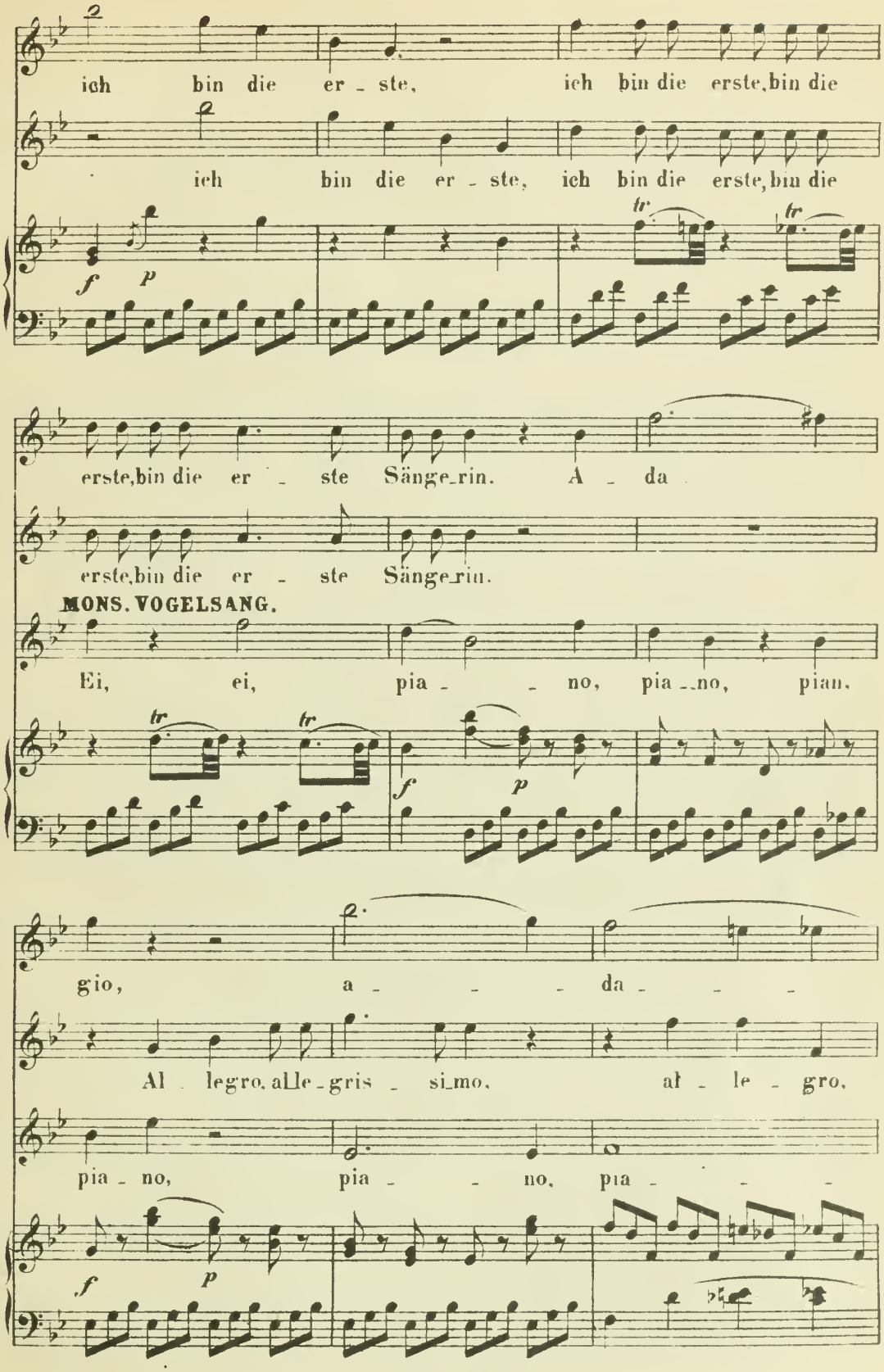

an, nichts kann die Kunst mehr a - deln, ich steh' von meiner Fordrung
MADEM. SILBERKLANG.
Ganz recht, nichts kann die Kunst mehr a - deln, ich
ab, ich steh', ich steh' von mei_ner Fordrung ab.
ste_he e_benfalls nun ab, von meiner Fordrung ab.
MONS. VOGELSANG.
Kein Künst_ler muss den andern
Wohlan! nichts kann
Ganz recht! nichts kann
ta - - - - - - -

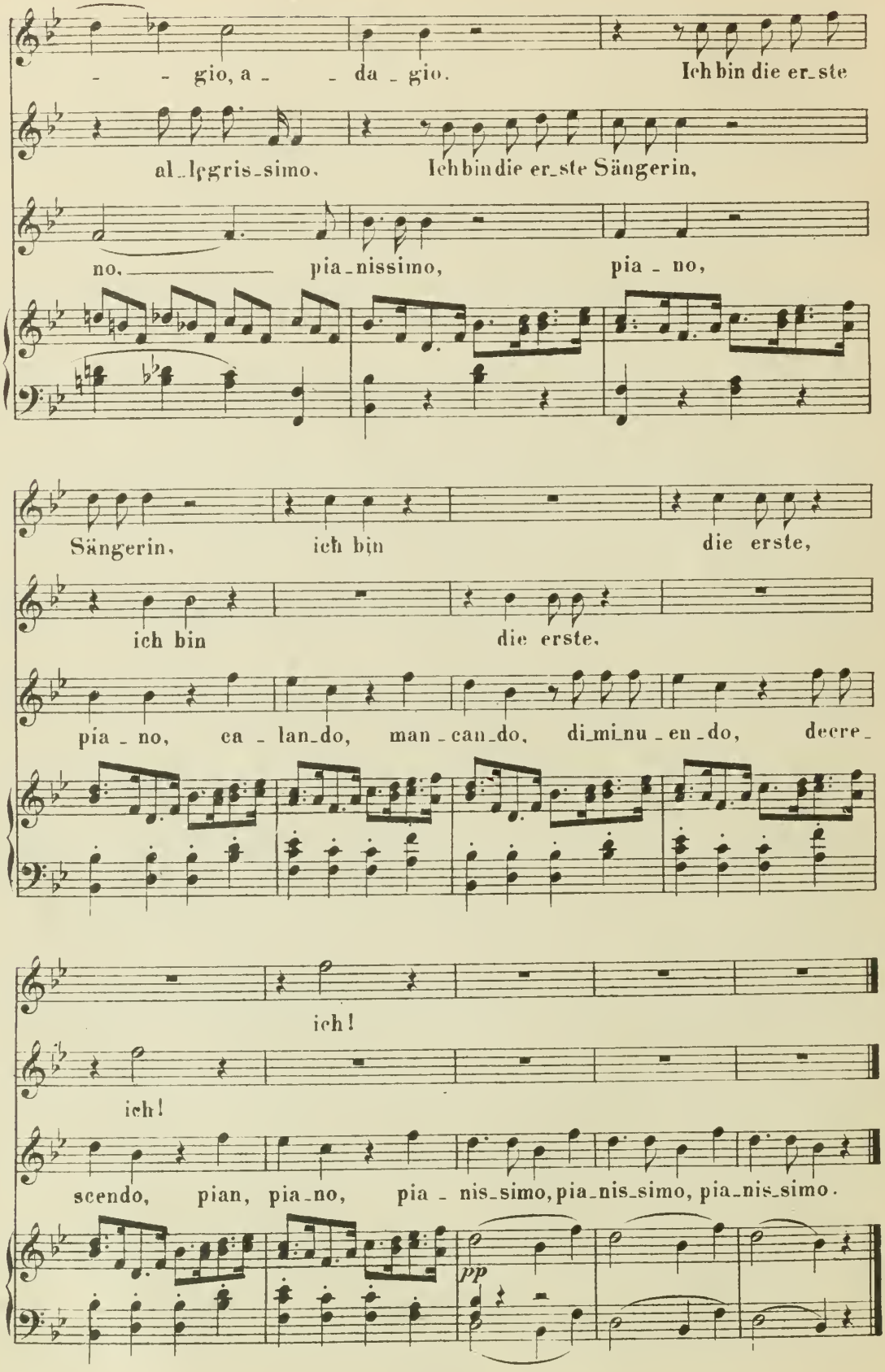

die Kunst mehr a_deln, nichts kann die Kunst mehr a_
die Kunst mehr a_deln,
_deln, den andern ta_deln,
stacc.
deln, ich steh von
nichts kann die Kunst mehr a_ deln, ich ste_he
kein
cresc.
mei_ _ner Fordrung ab, ich steh von mei_ _ner Fordrung
e_ _benfalls nun ab, ich ste_he e_ _benfalls nun
Künstler muss den an_dern tadeln, nein, es setzt die Kunst zu sehr her_
sfp
f p
Ped.


(leise zu Madem. Silberklang
ab
Ich bin die er_ste!
ab.
ab. Kein Künstler muss je ta _ deln, es setzt die Kunst zu sehr her _
(laut)
(leise)
(laut)
Wohlan, nichts kann die Kunst mehr a _ deln, mich lobt ein Je der, ich
(leise zu Mad. Herz.)
(laut)
Ich bin die erste! Ganz recht, nichts kann die Kunst mehr
ab, kein Künstler muss den an_dern ta _ deln, es
(leise)
steh von mei _ ner Ford'_rung ab, ich bin von Keiner, bin von Keiner zu er.
(leise)
(laut)
a _ deln, mich lobt ein Je _ der, ich ste _ he e _ ben _ falls nun
setzt die Kunst zu sehr her _ ab, es setzt, es

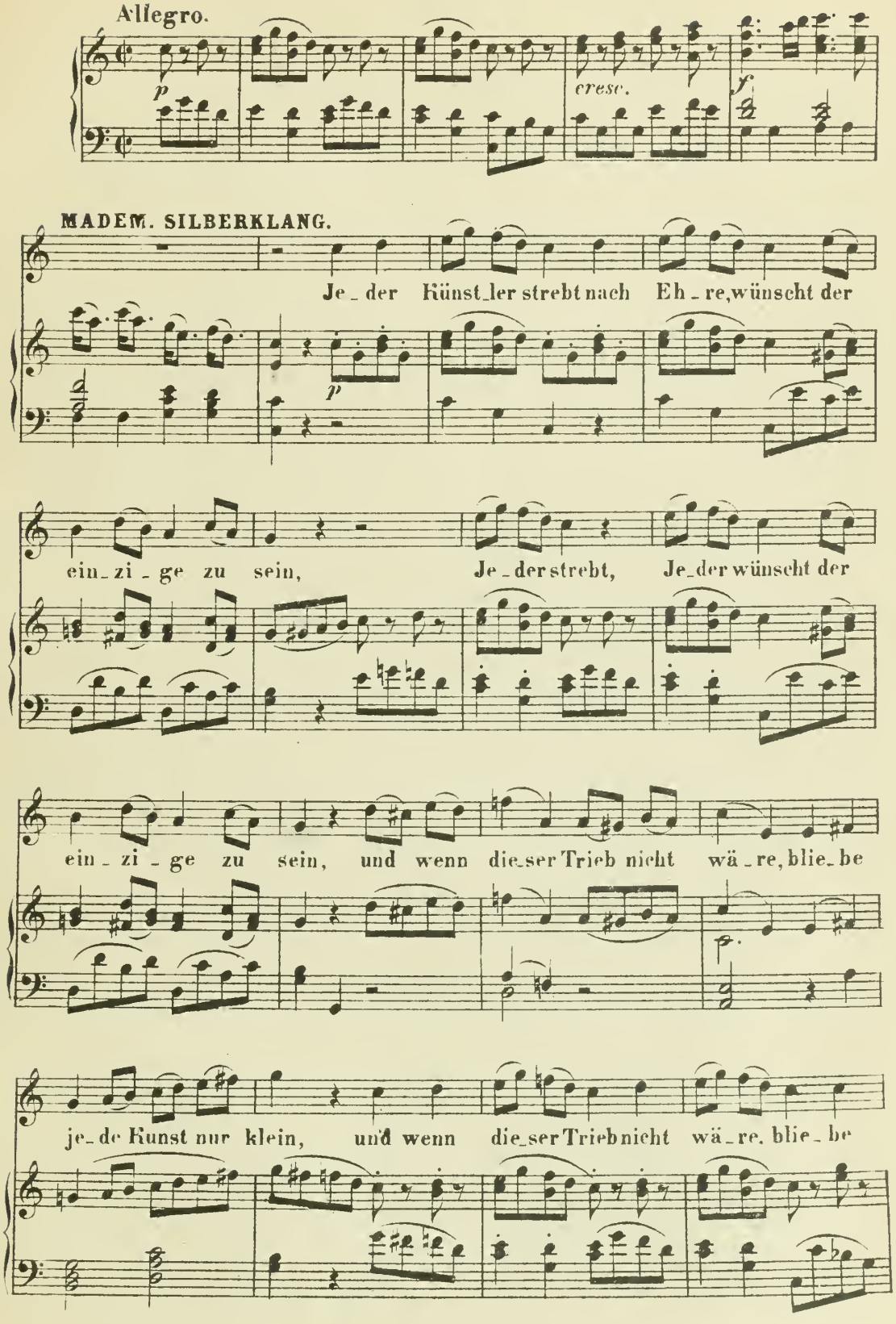

Tempo I.
reichen.
(leise)
ab, ich bin von Keiner, bin von Keiner zu er _ reichen.
(laut)
Ich bin die er_ste
setzt die Kunst zu sehr her _ _ ab.
Tempo I.
(laut)
Ich bin die er_ste Sän_ge_rin,
ich bin die
Sän_ge_rin,
ich bin die er _ ste,
fp
fp
fp
fp
er _ ste.
ich,
ich bin die er _ ste.
ich,
ich,
ich bin die er _ ste,
fp
cresc.
f
f p
3
3
3

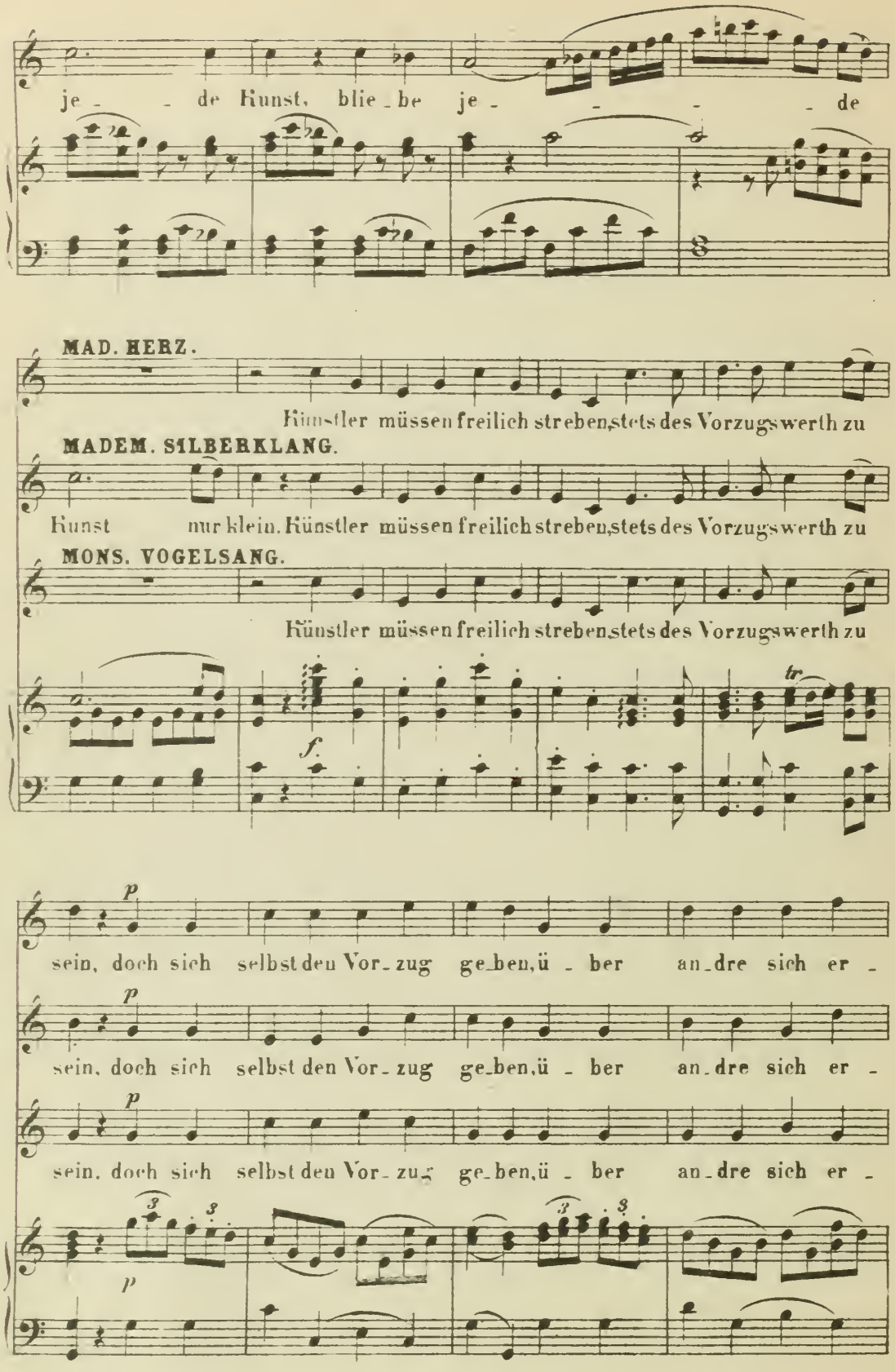
172681

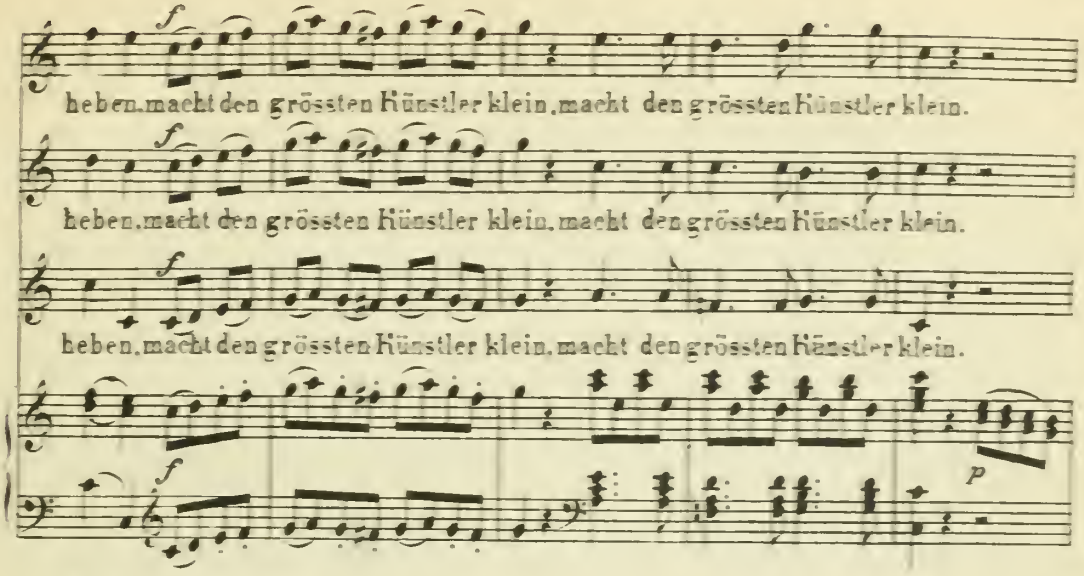

ich bin die er - ste, ich bin die erste, bin die
ich bin die er - ste, ich bin die erste, bin die
erste, bin die er - ste Sänge-rin. A - da
erste, bin die er - ste Sänge-rin.
MONS. VOGELSANG.
Ei, ei, pia - - no, pia - no, pian-
gio, a - - - da - - -
Al - legro, alle-gris - si-mo, al - le - gro,
pia - no, pia - - no, pia - - -


- - gio, a - - da - gio.
Ich bin die er-ste
al-legris-simo.
Ich bin die er-ste Sängerin,
no. pia-nissimo, pia - no,
Sängerin, ich bin die erste,
ich bin die erste.
pia - no, ca - lan-do, man-can-do, di-mi-nu-en-do, decre-
ich!
ich!
scendo, pian, pia-no, pia - nis-simo, pia-nis-simo, pia-nis-simo.
pp

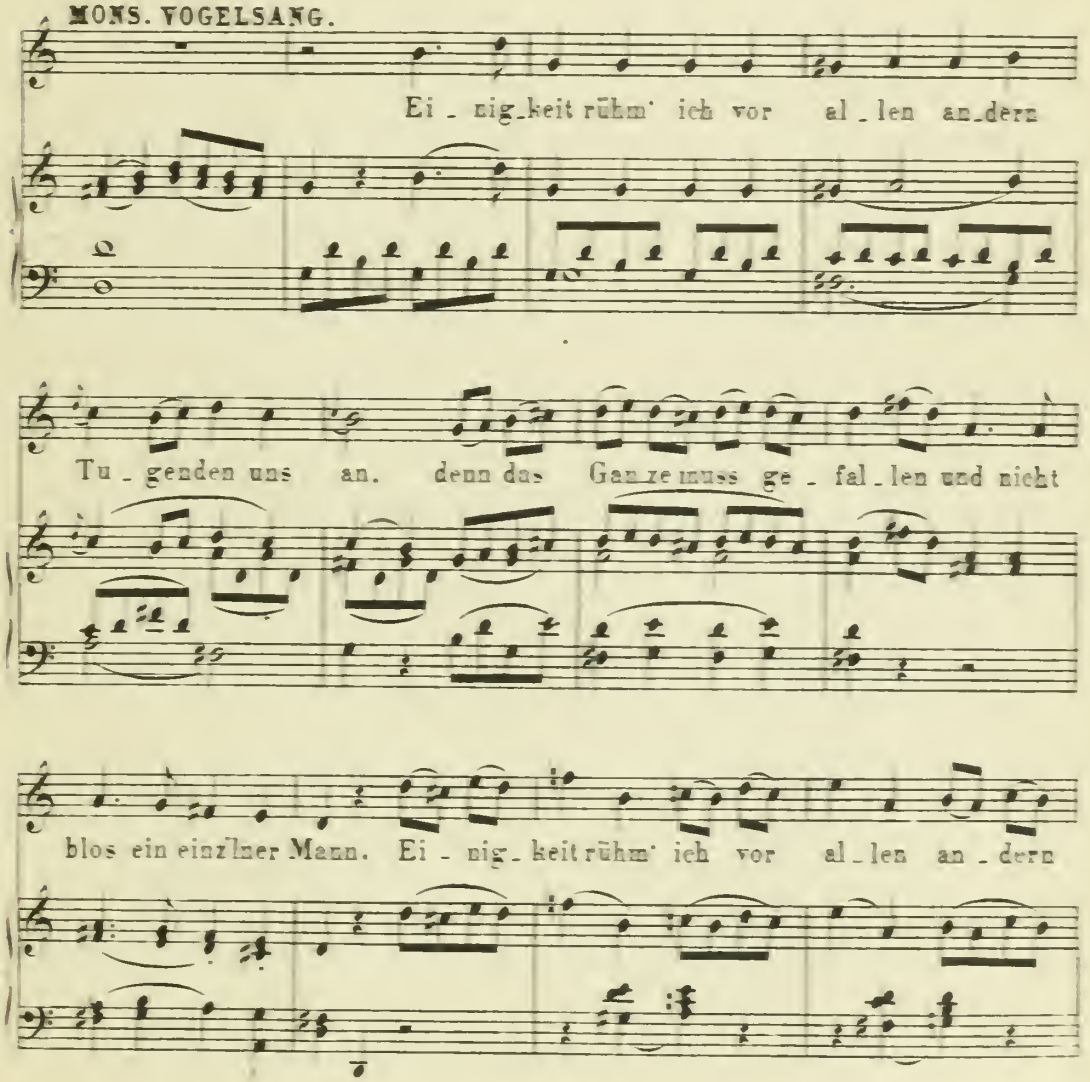
Nº 4. SCHLUSSGESANG.

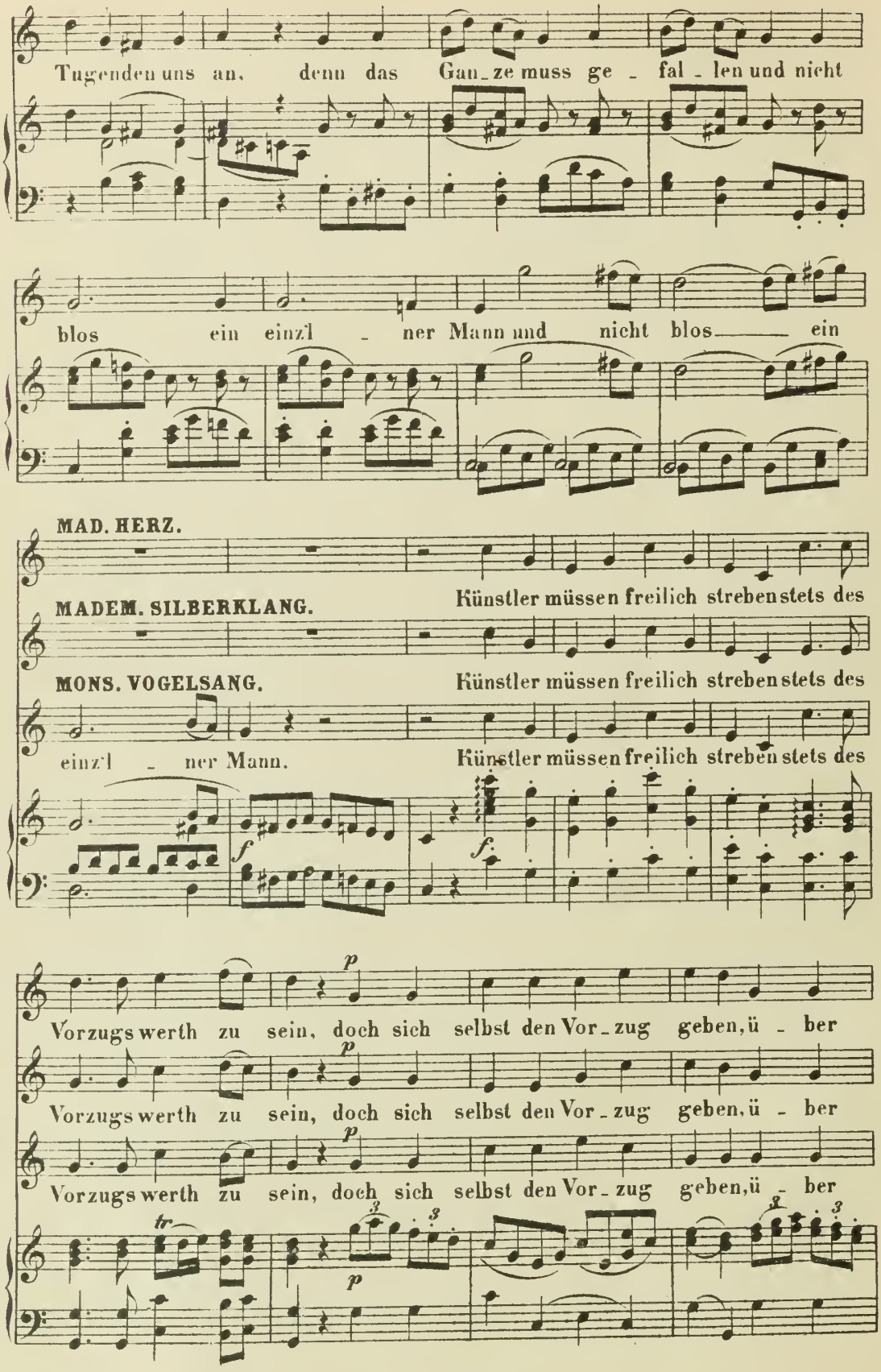


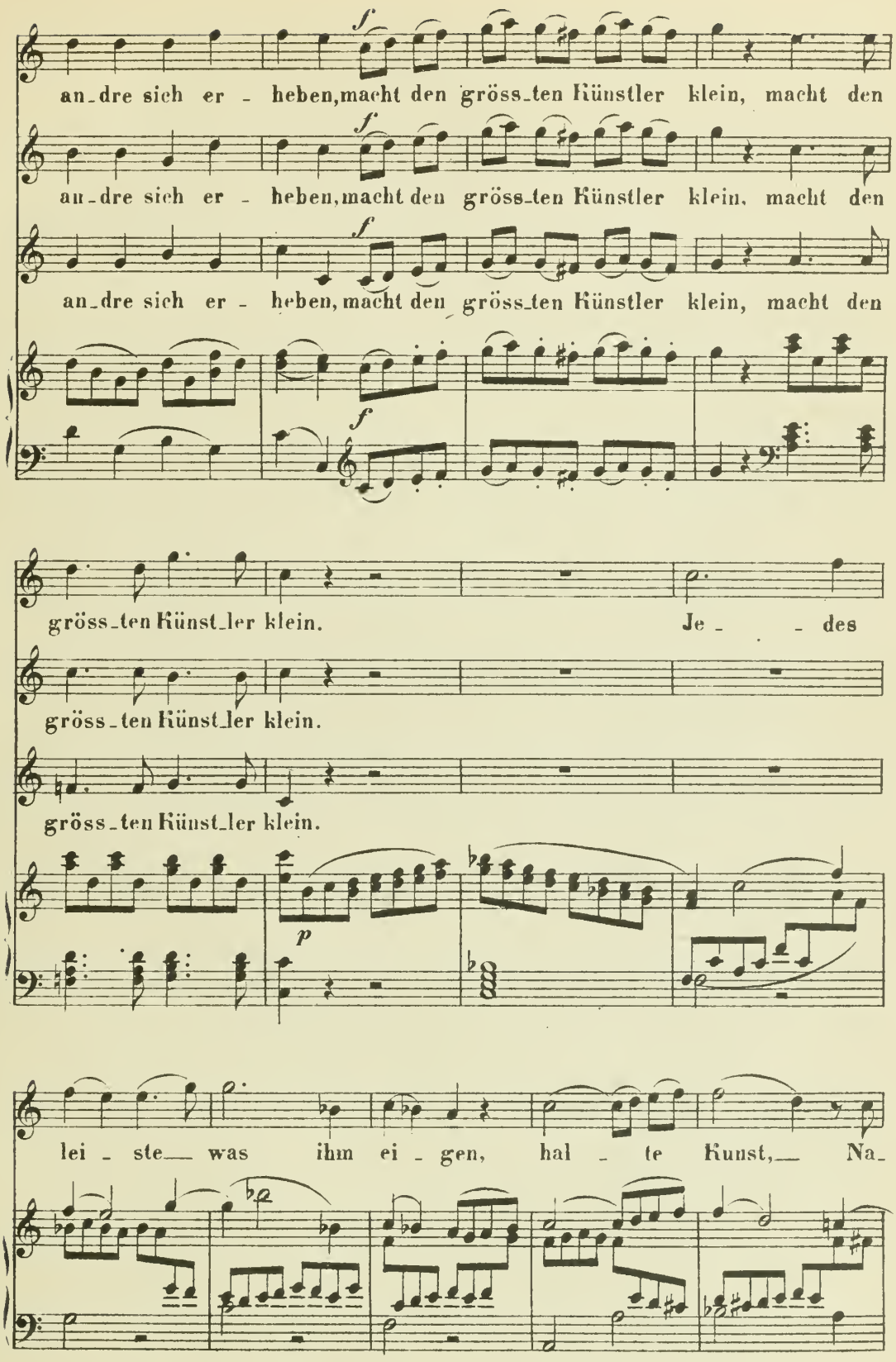

je - - de Kunst, blie - be je - - - - de
MAD. HERZ.
Künstler müssen freilich streben, stets des Vorzugswerth zu
MADEM. SILBERKLANG.
Kunst nur klein. Künstler müssen freilich streben, stets des Vorzugswerth zu
MONS. VOGELSANG.
Künstler müssen freilich streben, stets des Vorzugswerth zu
f.
tr
p
sein, doch sich selbst den Vor - zug ge - ben, ü - ber an - dre sich er -
sein, doch sich selbst den Vor - zug ge - ben, ü - ber an - dre sich er -
sein, doch sich selbst den Vor - zug ge - ben, ü - ber an - dre sich er -
3
3
3
3
p

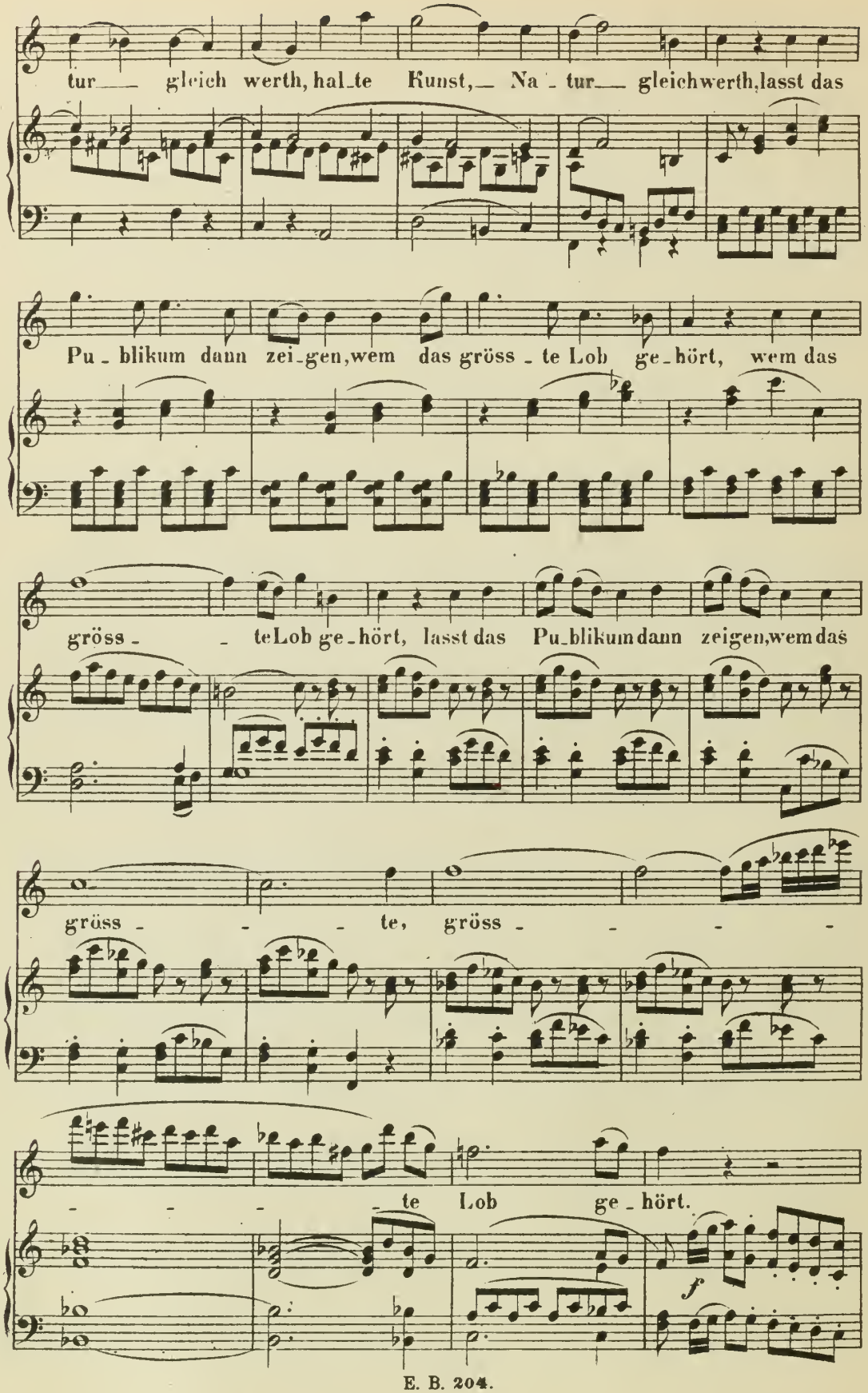


MONS. VOGELSANG.




Tugenden uns an, denn das Gan_ze muss ge_fal_len und nicht
blos ein einzl_ner Mann und nicht blos ein
MAD. HERZ.
MADEM. SILBERKLANG.
Künstler müssen freilich streben stets des
MONS. VOGELSANG.
Künstler müssen freilich streben stets des
einzl_ner Mann.
Künstler müssen freilich streben stets des
Vorzugs werth zu sein, doch sich selbst den Vor_zug geben, ü_ber
Vorzugs werth zu sein, doch sich selbst den Vor_zug geben, ü_ber
Vorzugs werth zu sein, doch sich selbst den Vor_zug geben, ü_ber


an_dre sich er - heben, macht den gröss_ten Künstler klein, macht den
an_dre sich er - heben, macht den gröss_ten Künstler klein, macht den
an_dre sich er - heben, macht den gröss_ten Künstler klein, macht den
gröss_ten Künst_ler klein. Je - - des
gröss_ten Künst_ler klein.
gröss_ten Künst_ler klein.
lei - ste was ihm ei - gen, hal - te Kunst, Na_


tur_ gleich werth, hal_te Kunst, Na_tur_ gleichwerth, lasst das
Pu_blikum dann zei_gen, wem das gröss_te Lob ge_hört, wem das
gröss_ _ teLob ge_hört, lasst das Pu_blikum dann zeigen, wem das
gröss_ _ _ te, gröss_ _ _ _
_ _ _ _ te Lob ge_hört.
f

MAD. HERZ.

Künstler müssen frei_lich streben stets des Vorzugswerth zu sein, doch sich

MADEM. SILBERKLANG.

Künstler müssen frei_lich streben stets des Vorzugswerth zu sein, doch sich

MONS. VOGELSANG.

Künstler müssen frei_lich streben stets des Vorzugswerth zu sein, doch sich

selbst den Vor_zug ge_ben, ü - ber an_dre sich er - heben, macht den

selbst den Vor_zug ge_ben, ü - ber an_dre sich er - heben, macht den

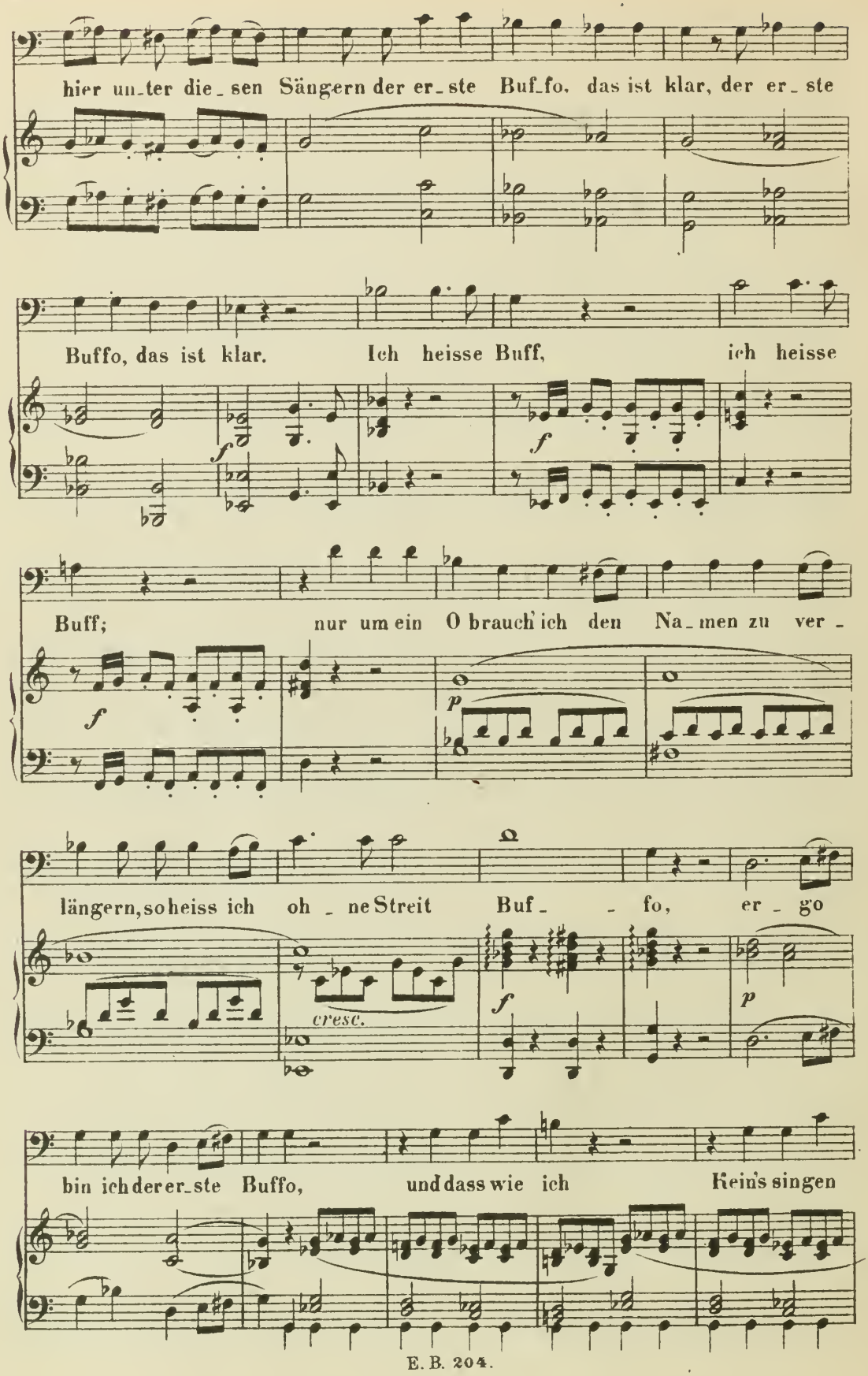
selbst den Vor_zug ge_ben, ü - ber an_dre sich er - heben, macht den

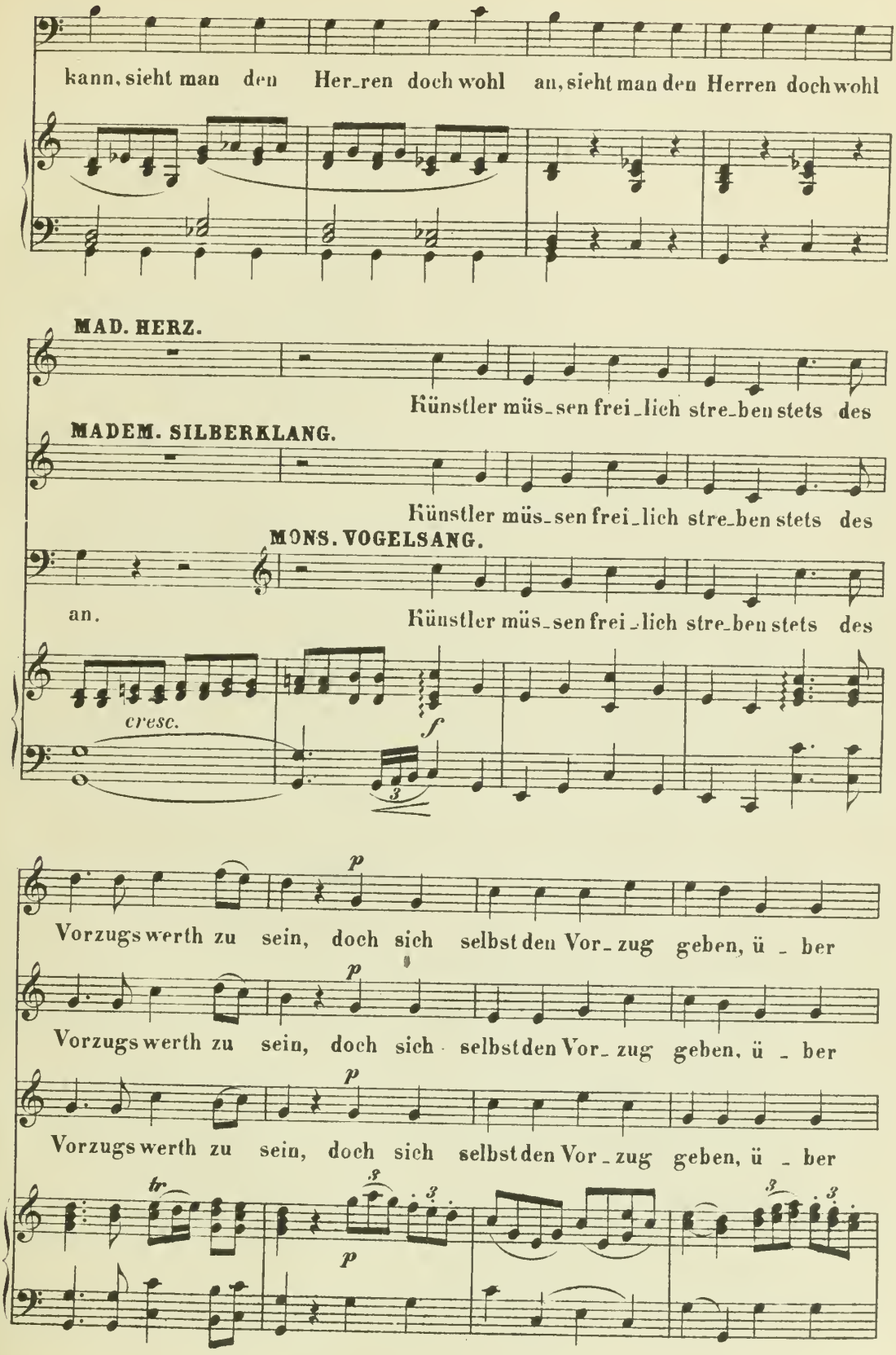
grössten Künst_ler klein, macht den gröss_ten Künst_ler klein.

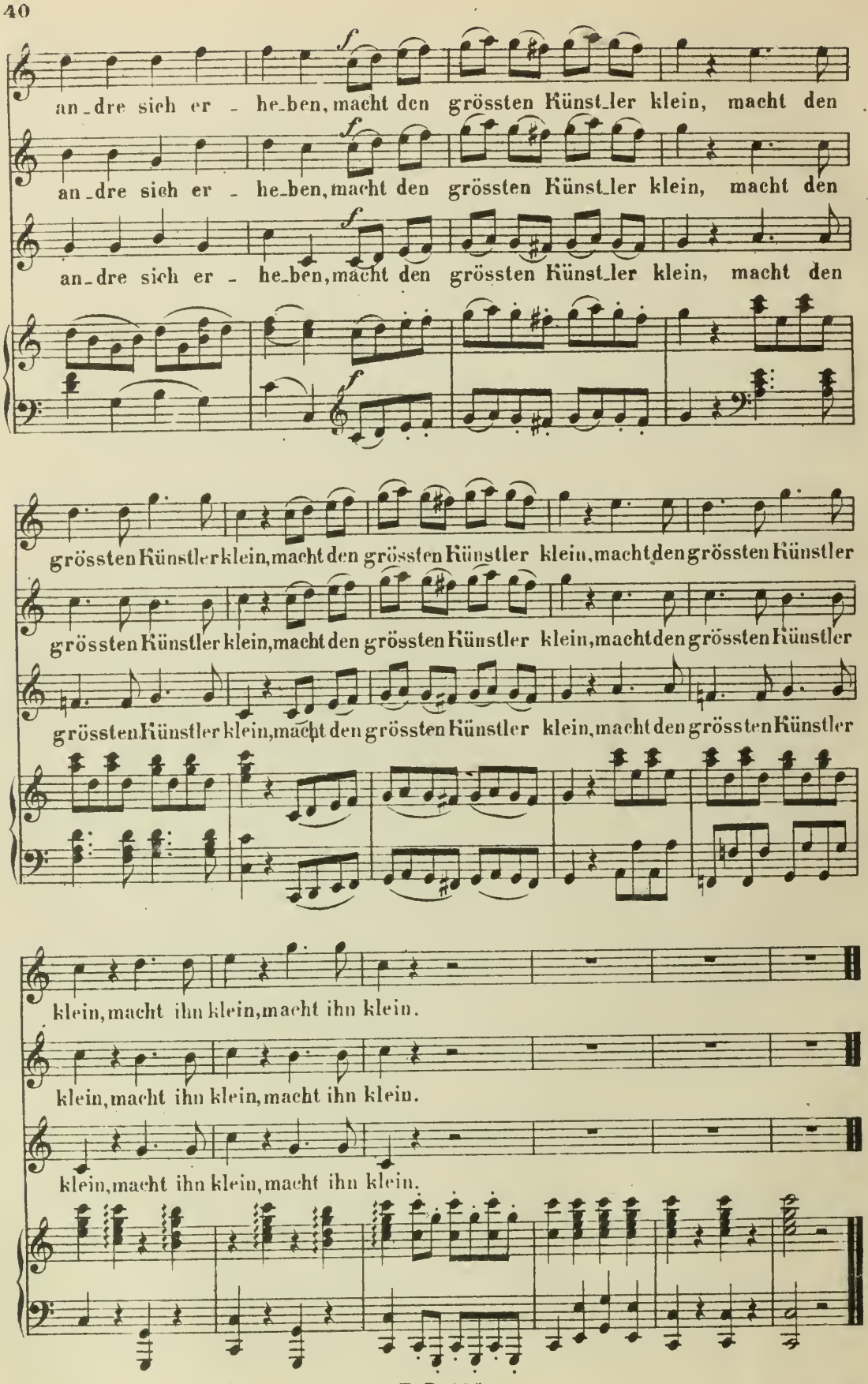
grössten Künst_ler klein, macht den gröss_ten Künst_ler klein.

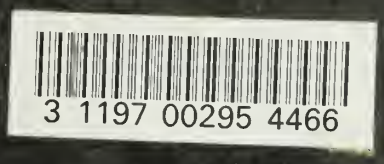
BUFF.

grössten Künst_ler klein, macht den gröss_ten Künst_ler klein. Ich bin


hier un_ter die_sen Sängern der er_ste Buf_fo, das ist klar, der er_ste
Buffo, das ist klar. Ich heisse Buff, ich heisse
Buff; nur um ein O brauch' ich den Na_men zu ver_
längern, so heiss ich oh_ne Streit Buf_ _ fo, er_go
cresc.
bin ich der er_ste Buffo, und dass wie ich Kein's singen


kann, sieht man den Her_ren doch wohl an, sieht man den Herren doch wohl
MAD. HERZ.
Künstler müs_sen frei_lich stre_ben stets des
MADEM. SILBERKLANG.
Künstler müs_sen frei_lich stre_ben stets des
MONS. VOGELSANG.
an.
Künstler müs_sen frei_lich stre_ben stets des
cresc.
f
p
Vorzugs werth zu sein, doch sich selbst den Vor_zug geben, ü_ber
p
Vorzugs werth zu sein, doch sich selbst den Vor_zug geben, ü_ber
p
Vorzugs werth zu sein, doch sich selbst den Vor_zug geben, ü_ber
tr
p


an_dre sich er - he_ben, macht den grössten Künst_ler klein, macht den
an_dre sich er - he_ben, macht den grössten Künst_ler klein, macht den
an_dre sich er - he_ben, macht den grössten Künst_ler klein, macht den
grössten Künstler klein, macht den grössten Künstler klein, macht den grössten Künstler
grössten Künstler klein, macht den grössten Künstler klein, macht den grössten Künstler
grössten Künstler klein, macht den grössten Künstler klein, macht den grössten Künstler
klein, macht ihn klein, macht ihn klein.
klein, macht ihn klein, macht ihn klein.
klein, macht ihn klein, macht ihn klein.


3 1197 00295 4466

Date Due

All library items are subject to recall at any time.

JAN 24 2012
OCT 26 2011
MAR 14 2012
MAR 16 2012

Brigham Young University